Briefkastenerlaubt! (Keine Werbung
i. S. d. BGH-Entscheidung VI ZR 182/88)

7. Ausgabe 2020
30. Jahrgang

Stadtberger Bote

Das Stadtmagazin für Stadtbergen und seine Nachbarkommunen

Foto: Gunnar Olms

Auensee Verlag · Bobinger Str. 100 · 86199 Augsburg · Tel. 0821- 9232-0 · stadtberger-bote.de

klimaneutral
natureOffice.com | DE-077-561231
gedruckt

Ein „Bauernopfer" ? Die Landwirtschaftsschule soll geschlossen werden ...

Außerdem:
- Kreuzworträtsel
- Veranstaltugsabsagen
- Angebote von Handel, Handwerk und Gewerbe

BRENNSTOFFE · BAUSTOFFE · Natursteine · Baggerbetrieb · Bau maschinenvermietung · Containerdienst · (Spezialkran-)Transporte

Ihr Garten-, Haus- und Brennstoffpartner in Bergheim! ESER

Preise in Euro, ab Lager Bergheim, Angebote so lange Vorrat reicht, Änderung/Irrtum vorbehalten, Abbildungen beispielhaft

Türe 70 cm Minibagger | Türe 75 cm Dumper

Unser Mietpark: schnell · zuverlässig · kostengünstig – jetzt auch mit Mietbaggern von 0,8 – 6 t.

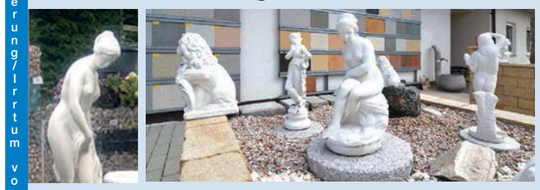
Containerservice
Einfache Handhabung · mit Schubkarren beladen und abholen lassen: Aushub, Bauschutt, Schrott, Sperrmüll, Grüngut, ...

von 0,5 bis 32 cbm!

Hebe-, Scheren- und Teleskopbühnen
auch Selbstfahrer-Lkw bis 3,5 t. (mit FS Kl. B): sicheres Arbeiten z. B. Malerarbeiten, Dachrinnen-, Fenster- u. Vordachreinigung ... Arbeitshöhe bis 34 m vor Ort verfügbar! Weitere auf Anfrage!

Hoch & weit mit Sicherheit!

Steinfiguren, aus durchgehend weißem Feinbeton, in großer Auswahl!



Die richtige Zapfstelle für Ihren Garten!

Wassersäulen
in Edelstahl oder farbig lackiert, mit Schlauchanschluss, Hahn und Auffangbecken

Natursteine:
eine der größten Ausstellungen in der Region

Bei uns finden Sie ständig neue Findlinge!

Monolithe aus aller Welt

„Wir versetzen Berge!"

Wir liefern Sand, Kies, Humus, Rindenmulch in Klein- und Großmengen!
Ihr Einkauf zu groß für den Kofferraum? Anhängerverleih kostenlos!

24 Stunden für Sie da!
Besuchen Sie uns auch auf unserer neuen Internetseite www.eser.de

Erich Eser · Jakob-Krause-Str. 1 · 86199 Augsburg-Bergheim · Tel. 08 21-9 50 18 · Fax 9 28 46
Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 7.30 – 18.00 Uhr · Samstag: 8.00 – 14.00 Uhr · www.eser.de

Stadtbergen

Die Landwirtschaftsschule Augsburg,

gegründet 1868, gehört zu den traditionsreichsten Landwirtschaftsschulen in Bayern.

Sie vermittelt angehenden Unternehmern Handlungs- und Entscheidungskompetenz sowie Grundlagen der Mitarbeiterführung. In der umwelt- und tiergerechten Produktions- und Verfahrenstechnik vertieft sie vorhandenes Wissen. Regionale Schwerpunkte in Augsburg sind die Rinderhaltung sowie der Marktfrucht- und Futterbau. Für Schweinehalter besteht die Möglichkeit der Spezialisierung im dritten Semester.

Aufnahmevoraussetzungen für die Landwirtschaftsschule sind ein Berufsabschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf der Landwirtschaft sowie zusätzlich ein Jahr einschlägige Berufspraxis.Das sogenannte Praxisjahr ist dem Besuch der Landwirtschaftsschule vorgeschaltet und wird von den Lehrkräften der Landwirtschaftsschule betreut. Es dient dazu, Erfahrungen auf dem Betrieb zu sammeln und betriebseigene Daten und Unterlagen für den anstehenden Schulbesuch vorzubereiten. Dazu finden während des gesamten Jahres mehrere Veranstaltungen statt. *Quelle: Amt f. Ernährung, Landwirtschaft u. Forsten (AELF)*

Die Staatsministerin und Landtagsabgeordnete **Carolina Trautner** bedauert die bekanntgewordene Entscheidung, die Landwirtschaftsschule in Stadtbergen nicht zu erhalten. „Trotz intensiver Gespräche mit Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber, in denen ich mich für den Erhalt des Schulstandorts Stadtbergen eingesetzt habe, ist es leider zu einer negativen Entscheidung gekommen", so Carolina Trautner. Sie werde nochmals das Gespräch suchen, um auszuloten, ob nicht doch noch eine Möglichkeit besteht, den Schulstandort erhalten zu können.

Bayernweit wird es künftig statt 27 nur noch 20 Standorte für die Landwirtschaftsschulen geben. Damit soll in einem Gesamtprozess eine Anpassung auf den künftigen Bedarf vorgenommen und die Qualität der Schulen erhöht werden. Nicht betroffen von einer Schließung hingegen ist der Bereich Hauswirtschaft, deren Schule in Schwabmünchen auch künftig erhalten bleibt, was Trautner ausdrücklich begrüßt.

Gestärkt aus der angekündigten Neuausrichtung und Modernisierung der Landwirtschaftsverwaltung geht das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) in Augsburg hervor, das erhalten bleibt. Trautner freut sich für diesen Bereich: „Die Landwirtschaftsbetriebe stehen immer neuen Herausforderungen gegenüber. Um diesen gerecht zu werden, bedarf es einer Ausweitung der Beratung und Öffentlichkeitsarbeit, um die Landwirtschaft wieder stärker an ihren richtigen Platz zu rücken: Die Mitte der Gesellschaft. Hierzu wird das AELF mit seiner künftigen Struktur einen wichtigen Beitrag leisten können. PM

Weitere Stimmen zu diesem Thema auf der nächsten Seite!

Haben Sie dieses Gebäude schon mal bemerkt? Nein? Dann geht es Ihnen wie Vielen in Stadtbergen, Es steht an der Bismarckstraße, gegenüber der Maria-Hilf-Kirche. Darin untergebracht ist u.a. die Landwirtschaftsschule *Foto: G.Olms*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wissen Sie schon, wie sie ihre Ferien verbringen wollen? Dieses Jahr ist Kreativität gefragt, statt Fernreisen in den Fokus zu nehmen – es gilt die Vielfalt der Möglichkeiten auszuloten und nicht Beschränkung der Wahl.

Ich selbst finde es zum Beispiel spannend, entfernt wohnende Verwandte zu besuchen, endlich mal wieder zu wandern (okay, meine Kondition hat sich in den vergangenen zehn Jahren etwas verringert) oder für mich unbekanntere Gebiete Deutschlands kennen zu lernen, wie etwa die Eifel, das Saarland, das Leipziger Neuseenland, … oder zum Beispiel den Schwarzwald.

Mit Kindern kann man überall Interessantes entdecken. So gibt es Bergwerke, in denen der Nachwuchs Amethyste selbst schlagen und behalten darf (Fischbach bei Idar-Oberstein), Maare in der Eifel (Maare – explodierte Vulkankrater, die sich mit Wasser gefüllt haben), Freizeitparke (Haßloch), Erlebniswanderungen im Pfälzer Wald, Höhensteige an der Eifel mit Outdoor Übernachtungsplätzen, etc. – oder einfach direkt vor Ort:

Schicken Sie ihr Kind zum Ferienprogramm der Stadt Stadtbergen. Das Programm ist wieder einmal sehr interessant und abwechslungsreich.
Herzlichen Dank dafür an unser Vorbereitungsteam – den Kindern und Jugendlichen schöne Ferien.

Erholen Sie sich gut – wo auch immer sie hinfahren!

Paulus Metz
Ihr Bürgermeister

IMPRESSUM Die Prinfomagazine STADTBERGER BOTE, AUGSBURGER SÜDANZEIGER und DER PFERSEER erscheinen im Auensee Verlag e.K. Inhaber: Gunnar Olms, CEO (v.i.S.d.P.), Bobinger Straße 100, Augsburg, Telefon 0821-98263 · eMail: info@auensee.de · Ansprechpartner für die Schaltung von Anzeigen ist wahlweise der herausgebende Verlag direkt oder die Firma Hofner-Werbung oder Brigitte Rauwolf (Vermittlungs-Agentur). Der Verlag behält sich vor, eingesandte Artikel – z. B. aus rechtlichen, Platz- oder Kostengründen – ggf. redaktionell zu bearbeiten und/oder zu kürzen. Satz / Layout: Thomas Kaiser Anzeigenleitung: Barbara Olms, CEO Executive Assistant, Druck: Senser, Göggingen · Verlag u. Redaktion sind für Webseiten, die in dieser Ausgabe genannt oder auf die mittels QR-Code o.ä. verlinkt wird, nicht verantwortlich.

Landwirtschaftsschule soll geschlossen werden ...

(Nicht wegen Corona, sondern wegen Kaniber)

Hier weitere Stimmen dazu:

Ehemalige und Ehren-Stadträte aus Stadtbergen:

Eine Institution, deren Wurzeln 152 Jahre zurückreicht, soll mit einem Federstrich ausgelöscht werden: die Landwirtschaftsschule Stadtbergen. Dagegen erheben wir mit allem Nachdruck unsere Stimme!

Die Landwirtschaftsschule in Stadtbergen liegt für Schüler aus dem südlichen, dem westlichen und auch nördlichen Landkreis ebenso zentral wie für ihre Besucher aus dem Landkreis Aichach-Friedberg und der Stadt Augsburg. Sie hat optimale Anbindung an das überörtliche Straßennetz wie auch an den öffentlichen Personennahverkehr. Der Augsburger Hauptbahnhof liegt einen Katzensprung entfernt, die Straßenbahnlinie 3 hält praktisch vor der Haustür.

„Der Rückgang der Bauernhöfe“ in der Region Augsburg wird ebenso als Grund für die Auflösung genannt wie die Konkurrenz durch Fach- und Berufsoberschule oder eine Technikerschule für Landbau. Die Stadtberger Schule in vorauseilendem Gehorsam auf weiteres Höfesterben und damit weiteren Trend zu Agrarfabriken sterben zu lassen, mutet eher kontraproduktiv an in einer Zeit, in der auch das bayerische Landwirtschaftsministerium verstärkt auf naturnähere und biologische Bewirtschaftung unserer Höfe setzt. Eine solche Entwicklung weist eher in Richtung Kleinteiligkeit und höheren Personalbedarf. Es wäre dringend geboten, in einer Zeit des landwirtschaftlichen Umbruchs gerade auch deshalb keine vorschnelle, allzu hastige Entscheidung zu treffen, sondern die Entwicklung zunächst abzuwarten.

So könnte an der Schule auch ein Schwerpunkt der Ausbildung zum ökologischen Landwirt gesetzt werden. Die ökologische Landwirtschaft wird erheblich an Bedeutung zunehmen und unterscheidet sich doch deutlich von der konventionellen Landwirtschaft. Den umstellungswilligen Landwirten sollte hier ein entsprechendes Ausbildungsangebot zur Verfügung gestellt werden. Dies betrifft sowohl die Erstausbildung als auch die Fort- und Weiterbildung. Die Schule in Stadtbergen könnte hier Maßstäbe setzen.

Es ist wie bei einem alten, das Ortsbild prägenden, tief verwurzelten Baum: Gefällt ist er in Windeseile, seine hohen Werte sind unwiederbringlich verloren.

Im übrigen: Könnte man sich nicht auch Gedanken darüber machen, Teile der sog. höheren oder akademischen landwirtschaftlichen Ausbildung in Schulen wie der Landwirtschaftsschule Stadtbergen zu verlagern und so die Attraktivität zu erhöhen? Natürlich erfordern derartige Schritte ein hohes Maß an Innovationsgeist und Flexibilität, die allerdings in Politik und Verwaltung vorausgesetzt werden sollten.

Stadtbergen wurde 2007 zur Stadt erhoben. Für diese historische Entscheidung spielten die überörtlich bedeutenden Einrichtungen eine äußerst wichtige Rolle. Unter diesen Einrichtungen war die Landwirtschaftsschule ausdrücklich vermerkt. Bei der Wahl über ein weiteres Gymnasium im Landkreis Augsburg wurde Stadtbergen übergangen, obwohl dieses Gymnasium ursprünglich für die Entlastung der Augsburger Gymnasien geplant war.

Stadtbergen hat auch keine Realschule. Die hochgeschraubten Erwartungen für eine Montessorischule, die gar bis zum Abitur führen sollte, scheinen zerplatzt zu sein wie Seifenblasen.

Stadtbergen darf nicht zum allerletzten Rad am Wagen der Schul- und Bildungspolitik im Raum Augsburg werden.

Die Landwirtschaftsschule ist auch eine bedeutende Einrichtung für den Landkreis Augsburg, die Stadt Augsburg und den Landkreis Aichach-Friedberg. Gerade diese Gebietskörperschaften sollten nicht tatenlos zuschauen, wenn dieser Schule das Ende bereitet wird. Wir erwarten von allen Betroffenen Einsatz, Tatkraft und konkrete Initiativen zum Erhalt der Schule.

Die Stadtberger Landwirtschaftsschule darf nicht sterben! Der Stadtberger Landwirtschaftsschule muß eine Überlebenschance gegeben werden!

Um unsere Solidarität zu bekunden, versammeln wir uns am Freitag, den 24. Juli 2020 vormittags um 11 Uhr vor der Landwirtschaftsschule in Stadtbergen.

Mit freundlichen Grüßen zeichnen
Dr. Ludwig Fink (Vorsitzender des Bunds Naturschutz in Stadtbergen)
Horst Brunner (Ehrenstadtrat Stadtbergen)
Alois Strohmayr (ehemaliger Kreis- und Stadtrat Stadtbergen)
Arthur Pertold, Dieter Häckl, Rolf Dittrich, Günter Rieger, Dr. Hans Häring (ehemalige Fraktionsvorsitzende und Stadträte Stadtbergen)

„Die Entscheidung bitte nochmals überprüfen!”

Mit klaren Worten reagierte Stadtbergens Erster Bürgermeister **Paulus Metz** auf das Ansinnen des Ministeriums, die Landwirtschaftsschule zu schließen. In seinem Schreiben an Staatsministerin Kaniber äußerte er unter anderem Unverständnis dafür, dass diese Schule mit bis zu 25 Teilnehmern zu gering frequentiert sein solle, während die Kurse der Hauswirtschaftsschule in Schwabmünchen mit maximal 15 Teilnehmern den Erhalt zu rechtfertigen scheinen.

Metz erinnerte auch daran, dass es bei Bewerbungen um eine Gymnasium oder eine Realschule seitens der Staatsregierung immer hieß, die Stadt habe ja mit der Landwirtschaftsschule bereits eine überregionale Schule.

Es sei zwar erfreulich, dass das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten erhalten bleibe und aus der Neuausrichtung sogar gestärkt hervorgehe, die Entscheidung zur Schließung der Schule sei aber bitte nochmals zu überprüfen, so Metz, der anbot, auch gern für ein persönliches Gespräch nach München zu kommen.

Simone Strohmayr entsetzt über das Ende der Landwirtschaftsschule in Stadtbergen

Simone Strohmayr ist entsetzt über die aktuelle Entscheidung zur Schließung der Landwirtschaftsschule in Stadtbergen: „Es ist unfassbar, dass Stadtbergen von den angekündigten Schließungen betroffen sein wird. Wenn wir im Raum Augsburg das Ausbildungsangebot im Bereich Landwirtschaft noch weiter reduzieren, wird sich der Strukturwandel drastisch verschärfen“, ist sich Strohmayr sicher.

Die SPD-Abgeordnete fordert daher den stellvertretenden Ministerpräsidenten Aiwanger sowie die Abgeordneten in der Region auf, sich mit ihrem ganzen Gewicht für den Erhalt der Schule einzusetzen: „Unser stellvertretender Ministerpräsident Aiwanger ist selbst Landwirt und weiß, was es bedeutet, wenn so eine wichtige Ausbildungsstätte für eine ganze Region wegfällt!“, so Strohmayr. Gerade mit Blick auf die Umstellung auf Bio-Landwirtschaft müssten derartige Schulen ihrer Ansicht nach erhalten bleiben und unter Umständen ihr Angebot den neuen Gegebenheiten anpassen.

Als besonders ärgerlich empfindet Strohmayr, dass die Zahl der Landwirtschaftsschulen bayernweit reduziert wird. „Unisono beklagen Politikerinnen und Politiker aller Parteien, dass der Strukturwandel in der Landwirtschaft voranschreitet. So haben in den vergangenen zehn Jahren rund 40 Prozent der Milchviehhalter aufgegeben. Trotzdem werden die Landwirtschaftsschulen reduziert. Wer jungen Menschen den Beruf des Landwirts nahebringen möchte, darf nicht die Axt an die flächendeckenden Landwirtschaftsschulen legen. Das Konzept ist somit zum Scheitern verurteilt.“

Ab 1. August im Ristorante La Romantica

Dienstag
PIZZA-Tag

Jede Pizza für unschlagbar günstige
7,50 Euro

Im Restaurant und auch für Selbstabholer! Das Angebot gilt für jede unserer Standard-Pizzen (nicht bei Margherita, da sie günstiger ist) ohne weitere Zutaten und Sonderwünsche.

Jeden Dienstag von 11.00 bis 23.00 Uhr, außer an Feiertagen.

Beliebt & lecker

Mittwoch
PASTA-Tag

außer an Feiertagen.

Jede Pasta für unschlagbar günstige
7,50 Euro

Gilt im Restaurant und für Selbstabholer.

Für jedes Pastagericht auf der Speisekarte ohne weitere Zutaten und Sonderwünsche.

Das Angebot gilt jeden Mittwoch von 11.00 bis 23.00 Uhr, außer an Feiertagen.

La Romantica
Ristorante · Pizzeria
Dr.-Frank-Str. 2 · 86391 Stadtbergen
Tel.: 0821.43 63 44
www.la-romantica.com

Leckeres Eis aus eigener Herstellung verwöhnt Sie zum Dessert oder einfach so zur Abkühlung!

Kommt ins La Romantica! Daniel, Alfonso und unser Team freuen sich auf euch ...

Angebote gültig bis 31. 12. 2020!

Vom „GEFRORENEN-SALON“ zur Eisdiele

Eine kleine Historie der kalten Köstlichkeit

von Prof. Dr. Hans Frei

An heißen Tagen genießen wir das Speiseeis als erfrischende Köstlichkeit. Dabei war es ein langer Weg vom „Gefrorenen Nachtisch“ des Adels und wohlhabender Bürger bis zur alltäglichen Gaumenfreude aller Bevölkerungsschichten. Die Geschäftstüchtigkeit der Italiener spielte dabei eine wichtige Rolle.

Ausgehend von der sizilianischen Stadt Catania gelangte die kühle Leckerei vor mehr als 300 Jahren über Frankreich nach Deutschland. Am Anfang stand eine Mischung aus Roheis, Zucker und Früchten wie Erdbeere, Zitrone oder Orange, die mit Salz gekühlt wurde. Über die Kaffeehäuser in den großen Städten gelangte der Eisgenuss in die Ausflugslokale und die hausierenden Eisverkäufer

Großer Andrang an einem heißen Sommertag 1924.

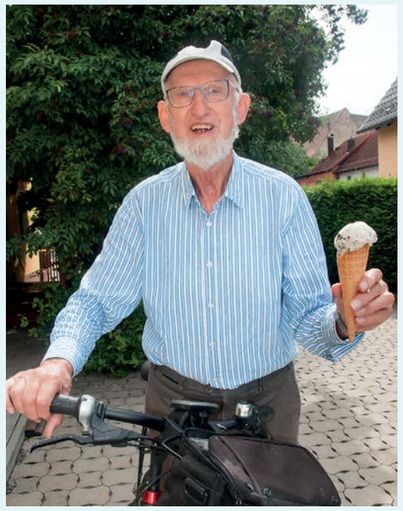
sorgten für die Verbreitung über die Straße.

Die Eishersteller und Eishändler stammten meist aus Italien, vor allem aus der Provinz Belluno in den Dolomiten, wo man sich mit der Landwirtschaft nur mühsam ernähren konnte. Sie waren froh und dankbar, dass sie in der warmen Jahreszeit nördlich der Alpen mit ihren bunten Karren auf den Jahrmärkten in den Städten und auf den Kirchweihfesten in den Dörfern Abnehmer fanden. Nach und nach fanden die Eisrezepte auch Eingang in die Kochbücher.

Die Epoche der industriellen Eisherstellung begann in Amerika um 1850 und erlebte mit der Erfindung der Kältemaschine durch Carl von Linde 1877 einen großen Aufschwung. Dazu kam ebenfalls aus Amerika das Eis am Stiel. Nach 1950 erlebte die kühle Köstlichkeit im Zuge des wachsenden Wohlstands eine starke Nachfrage in Deutschland. Eisdielen und Eiscaffés sorgten mit ihrer modernen Einrichtung auch für ein neues Lebensgefühl, sie haben bis heute ihre Anziehungskraft nicht verloren.

So war es auch in Göggingen, wo die Familie de Martin um 1965 das „Eiscafé Dolomiti“ eröffnete. Mit einer Fülle von Eissorten und anderen erfrischenden Angeboten haben auch die heutigen Besitzer einen großen Zulauf.

Im Durchschnitt schlecken die Deutschen mindestens 10 Liter Eis pro Kopf und Jahr, davon fast die Hälfte zuhause. Das Geschäft mit dem kühlen Genuss hat weiterhin Konjunktur.



Prof. Dr. Frei

Eiswagen Foto: Dipl.-Ing.(FH) Jochen Bohn

Bilder oben und unten: moderne Eiswagen im Retro-Look

Foto: Gunnar Olms

Eisdiele Foto: Dipl.-Ing.(FH) Jochen Bohn

Foto: Dipl.-Ing.(FH) Jochen Bohn

GRONDE Sehen & Hören in Stadtbergen, Wankelstraße 1

Jetzt noch mehr Fläche, mehr Auswahl, mehr Service

*Das GRONDE-Team in Stadtbergen: hinten: Filialleiterin Maren Bernier mit den Herren der Werkstatt (von links): Richard Ludwig, Werkstattleiter Arno Dotzer, Barakat Bakhtyari. Vorn links und rechts die Augenoptikerinnen Doris Kugelmann und Ricarda Rapp, in der Mitte links Hörakustikerin Beate Hurler mit Assistentin Birgit Seitz. Die Augenoptiker*innen Doris Stegmüller, Artur Oberst, Ursula Fink, Azubi Nina Mertel und Hörakustikerin Barbara Koepke waren gerade im Kundengepräch.*

Neueröffnung nach Umbau und Erweiterung

Seit 7 Jahren gibt es GRONDE Sehen & Hören in Stadtbergen. Jetzt wurde umgebaut, neugestaltet und deutlich erweitert. Nun strahlt das Geschäft auf **über 300 m²** mit dem Team um die Wette. „Wir können jetzt viel mehr **Kinderbrillen und Sportbrillen** präsentieren und haben Platz für unsere aktuellen Angebote und die tollen Marken-Kollektionen“, freut sich Filialleiterin Maren Bernier. Die Auswahl an **aktuellen Marken** ist groß, u.a. Tom Ford, Dolce&Gabbana, Etnia Barcelona, Emporio Armani, Humphrey's, Vogue oder Lunor. Dazu Sportbrillen von Oakley, Nika Sports Eyewear und EvilEye. Es gibt günstige Komplett-Angebote mit Fassung & Brillengläsern in verschiedenen Preisstufen, aktuell z.B. von Ray-Ban, Marc O'Polo und Silhouette. Und das ist längst nicht alles.

Kompetenz und modernste Technik für Ihr bestes Sehen

Eine umfassende **Sehanalyse** ist bei GRONDE die Basis für die perfekte Brille oder Kontaktlinse. Ein moderner 3D-Augen-Scanner vermisst die Augen, und die daraus entstehenden Brillengläser passen wie ein Maßanzug – egal ob Einstärkenbrillen, Gleitsicht- oder Arbeitsplatzbrillen. Zusätzlich kann ein **optometrisches Screening** Auffälligkeiten am Auge oder am Sehvermögen erkennen.

Die Kontaktlinsen-Spezialist*innen im Team passen auch Spezial-Linsen an, wo Brillen an ihre Grenzen stoßen.

Die **vergrößernden Sehhilfen** kommen dann zum Einsatz, wenn die Brille nicht mehr rausreicht. Sie bekommen einen eigenen Bereich unter der Leitung von Doris Kugelmann, Augenoptikermeisterin und staatl. geprüfte Augenoptikerin.

Und auch die **Kinder-Optometrie** bekommt in Stadtbergen mehr Raum.

Die GRONDE-Hörakustik in Stadtbergen

Hier hat sich besonders viel getan. Hörakustikermeisterin Beate Hurler: „Für die Hörakustik haben wir jetzt einen großzügigen eigenen Bereich, mit Empfang und mehreren Räumen, auch für die Kinder-Akustik.“ Hier kann man einen **kostenlosen Hörtest** machen und erfährt, wie gut man wirklich hört, in welchen Frequenzen es eng wird, und was man dagegen tun kann. Sie können **Hörgeräte** aller Preis- und Qualitätsstufen bei GRONDE **kostenlos testen**, in Ihrer gewohnten Umgebung. Mittlerweile sind diese kleinen Hightech-Wunder so klein, dass man sie selbst hinter dem Ohr kaum sieht; oder sie verstecken sich gleich ganz im Gehörgang.

Eine Terminvereinbarung lohnt sich, denn die Hörakustikerinnen nehmen sich viel Zeit für Sie.

Brillen-Handwerk aus der eigenen Werkstatt

Die zentrale GRONDE-Werkstatt für Augsburg ist ebenfalls in die Wankelstr. 1 gezogen. Auf weiteren 80 m² werden hier die Brillen von Hand in die Fassungen eingeschliffen, Reparaturen durchgeführt und in die Jahre gekommene Lieblingsbrillen wieder auf Hochglanz gebracht.

Schauen Sie vorbei:
GRONDE Sehen & Hören
Wankelstr. 1, 86391 Stadtbergen
Mo.-Fr.: 9:00 – 19:00 Uhr
Sa.: 9:00 – 16:00 Uhr

Jubel-Angebote* in allen GRONDE-Filialen

Ray-Ban mit Einstärken-Kunststoffgläsern (± 6.0 cyl. 2.0), inkl. Hartschicht & Superentspiegelung
gleiche Ausführung mit Gleitsicht-Kunststoffgläsern (± 6.0 cyl. 4.0) nur **250 €**
nur **150 €**

Schön & günstig: Fassung mit Einstärken-Kunststoffgläsern (± 6.0 cyl. 2.0), inkl. Entspiegelung
gleiche Ausführung mit Gleitsicht-Kunststoffgläsern (± 6.0 cyl. 4.0) nur **180 €**
nur **80 €**

NIKA Sports Eyewear in Ihrer Sehstärke, Basiskurve 4, inkl. 100% UV-Schutz, Hartschicht, Verspiegelung und Rückentspiegelung
nur **179 €**

Tageslinsen Monatspackung (30 Einstärken-Linsen)
Alcon Dailies Aqua Comfort Plus
18 €

(fast) **Unsichtbares Im-Ohr-Hörgerät** Soniton Inside Basic 2 Icon, Zuzahlung pro Hörgerät statt ~~165 €~~
(für gesetzlich Versicherte. Privatpreis vor Abzug der Kostenübernahmen durch die Krankenversicherungen: pro Hörgerät 850 €)
nur **99 €**

*Angebote gültig bis 15.08.2020

Augsburg
Maximilianstr. 65 / City-Galerie / Schwaben-Center / Bergiusstr. 1

Schwabmünchen
Mindelheimer Str. 44 / Luitpoldstr. 12

Stadtbergen
Wankelstr. 1

Bobingen
Bahnhofstr. 2

GRONDE
SEHEN & HÖREN

Digitale Hilfe bei der Beziehungspflege Beziehung und Paar-Kommunikation mit der kostenfreien App „Paaradies“ verbessern

„Die richtigen Worte in einer Partnerschaft zu finden, ist manchmal schwierig, besonders wenn es Streitigkeiten gibt“, so Bayerns Familienministerin **Carolina Trautner.** Die neue App „Paaradies“ will Paare unter anderem dabei unterstützen, Konflikte mithilfe von angeleiteten, kurzen Fragen konstruktiv zu lösen. „Paaradies“ hilft Paaren, ihre Beziehung zu verbessern und zu vertiefen.

Acht Tools zur Beziehungspflege

„Eine gelungene Kommunikation ist das entscheidende Fundament für eine erfüllende Partnerschaft und dauerhafte Beziehung“, so Trautner. Deshalb hat das Bayerische Familienministerium die Erstellung der App und der dazugehörigen Homepage www.damit-die-liebe-bleibt.de finanziell gefördert.

Die App basiert auf bewährten, erfolgreichen Methoden aus der Paarkommunikation, die erstmalig auch digital und frei für alle zur Verfügung stehen. Sie bietet abwechslungsreiche Anregungen für mehr wertvolle Zeit zu zweit. So umfasst die „Paaradies“-App acht Tools zur Beziehungspflege, darunter die Möglichkeit, virtuelle Liebesbriefe zu senden, regelmäßig gemeinsame Gespräche zu planen oder auch ein gemeinsames Album mit den schönsten „Paar-Momenten“ anzulegen. Die neue App kann kostenlos im App-Store von Apple oder im Google Play Store heruntergeladen werden.

Vom Ministerium gefördert

„Paaradies“ wurde von einem Team renommierter Psychologen und Paartherapeuten des Instituts für Kommunikationstherapie e. V. München entwickelt und vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.

2,57 Millionen Euro für die Region aus dem Bayerischen Städtebauförderprogramm

Die Region profitiert auch künftig in großem Umfang vom Bayerischen Städtebauförderprogramm. Wie die Staatsministerin und Landtagsabgeordnete **Carolina Trautner** von der Bauministerin Kerstin Schreyer mitgeteilt bekommen hat, werden in ihrem Stimmkreis Vorhaben in Höhe von 2,57 Millionen Euro gefördert.

Dinkelscherben, Fischach, Kutzenhausen, **Stadtbergen,** Zusmarshausen und Wehringen können sich über Fördermittel aus dem Bayerischen Städtebauförderprogramm freuen. Dabei handelt es sich zum einen um Sanierungsmaßnahmen und zum anderen um die Förderinitiative „Innen statt Außen“, von der die Marktgemeinde Dinkelscherben mit einer Förderung von zwei Millionen Euro rechnen kann.

„Diese Zusagen freuen mich sehr, denn damit sollen wichtige planerische Ziele wie die Innenentwicklung unserer Kommunen und den Erhalt attraktiver Ortskerne passgenau unterstützt werden“, so Carolina Trautner.

Insgesamt werden Kommunen in Schwaben mit rund 17 Millionen Euro unterstützt.

Die geförderten Projekte der Region sind im Einzelnen:

Innen statt Außen:
Dinkelscherben: 2.000.000 Euro

Städtebauliche Sanierung:
Dinkelscherben: Ortskern, 60.000 Euro
Fischach: Ortskern, 300.000 Euro
Kutzenhausen: Ortskern, 30.000 Euro

Stadtbergen: Stadtkern, 120.000 Euro

Wehringen: Ortskern, 30.000 Euro
Zusmarshausen: Ortskern, 30.000 Euro

Leitershofen
lebenswert u. leistungsfähig

Raumausstattung
Thomas Winkler
Ihr Meisterbetrieb für
- Polster- u. Bezugsarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fensterdekorationen
- Verlegen von Bodenbelägen aller Art
- Sonnenschutz

Jetzt neue Stoffe für Polster, Vorhänge, Kissen, ...!
Leitershofen · Hauptstraße 58 – 60 · Tel. 08 21-43 97 98 75
Mobil 01 76-21 14 92 52 · www.der-traumraum.de

Ihr Malermeister in Leitershofen seit über 20 Jahren
Norvin Kugler
Malermeister
- Maler-/Tapezierarbeiten
- Stuck-, Lasur-, Spachteltechniken
- Fassaden- und Innengestaltung
- Wärmedämmung
- Verlegung von Fertigparkett und Laminat

Leitershofen
Hauptstraße 36
Tel. 08 21-243 11 26
Mobil 01 71-197 78 66
Fax 08 21-243 11 27
info@malermeister-kugler.de

Holger Fiebig

Reparatur u. Neubau:
- Bauspenglerei
- Dachisolierung
- Dachflächenfenster
- Montage von Solaranlagen

Buchenweg 1a · 86391 Stadtbergen · Telefon 08 21-43 89 20
Fax 08 21-4 33 97 72 · Mobil 01 71-2 70 62 03

Warum in die Ferne schweifen?
Der Handwerksmeister in der Nähe kennt die örtlichen Bestimmungen, Gegebenheiten, die Zuständigen für Genehmigungen (und Ausnahmegenehmigungen). Er kann durch kurze Anfahrtswege Kosten niedrig halten (weil auch z.B. ein vor Ort plötzlich benötigtes Werkzeug oder Bauteil die Arbeiten nicht unnötig verzögert). Und im Falle von Rückfragen oder gar einer Reklamation finden Sie meist auch noch nach langer Zeit einen persönlichen Ansprechpartner.

Mit Abstand: Jahreshauptversammlung der DJK-Leitershofen

Unter Berücksichtigung der Abstandsregelungen und Einhaltung des Hygienekonzepts fand am 27. Juni die Jahreshauptversammlung der DJK-Leitershofen statt. Mit Abstand auch die kürzeste Versammlung mit nur knapp einer Stunde Dauer, da schon im Vorfeld festgelegt wurde, die Berichte als Teil des Hygienekonzeptes kurz zu halten. So musste natürlich auch auf das sonst übliche anschließende Sommerfest verzichtet.

Der 1. Vorstand der DJK Leitershofen **Sebastian Kaderk** konnte in seinem Bericht auf die stabilen Zahlen bei den etwa 1100 Vereinsmitgliedern hinweisen. Besonders auf den Anteil von 53% bei den unter 17-Jährigen und von etwa 60% Jugendlichen unter 26 Jahre. Die Auswirkungen auf den Sportbetrieb durch die Corona-Pandemie sind spürbar, aber durch alternative Lösungen gut abgefangen. Zum einen war die Skisaison weitestgehend abgeschlossen, bevor es zum Lockdown kam. Zum anderen wurden aber schnell alternative Sportprogramme ins Freie gelegt, um die Einhaltung aller notwendigen Maßnahmen sicherzustellen und den Sportbetrieb wieder aufnehmen zu können.

Es folgten die Berichte der Sportwarte über die Erfolge der Skirennmannschaft, z. B.bei den Bundeswinterspielen des DJK-Bundessportverbandes, bei dem die DJK-Leitershofen neben vielen jungen Starten auch bei den höheren Altersklassen Starten und Medaillengewinner vorweisen konnte. Die Jugendleitung präsentierte Ihre Aktionen in einem kurzen Video mit Statements der Jugendlichen über Ihren Verein.

Der Bericht der Kassenwartin **Michaela Bernhart** spiegelte die solide Haushaltssituation wider, drückte auch den Dank die Stadt Stadtbergen für den Jugendzuschuss aus. Das Haus Tirol in Berwang kann sowohl im Sommer wie im Winter eine gute Auslastung ausweisen und trägt sich. Während der Grenzschließung nach Österreich konnte das Haus nicht genutzt werden, was auch an den diesjährigen Nutzungszahlen erkennbar ist. Inzwischen ist das Haus Tirol vorbereitet, dass auch unter Einhaltung von Corona-Maßnahmen das Haus gut genutzt werden kann. Es bietet durch die vielen Zimmer gute Möglichkeiten Abstand zu halten und das Hygienekonzept umzusetzen.

Auch der Waldkindergarten und die Waldspielgruppen berichteten kurz von den Einschränkungen durch Corona und die Maßnahmen zur Wiederaufnahme der Betreuung. All diese Maßnahmen sind zusätzliche Aufgaben und Verantwortung, aber sie lohnen sich, um den Kindern endlich wieder Waldtage zu ermöglichen. Eine kleine Präsentation gab einen Einblick in die Aktionen des Waldkindergartens und der Waldspielgruppen.

Der Ausblick in die Zukunft erfordert Engagement und Flexibilität, um auf die Entwicklungen aufgrund der Corona-Pandemie zu reagieren. Aber auch die Sanierung der Sporthalle in Leitershofen und der Wegfall der Trainingsmöglichkeiten im Herbst und Winter stellen eine große Herausforderung für den Verein dar. Diese Hallensportangebote sind gerade für die Jugendlichen und Kinder wichtig und ein wesentlicher Bereich des Vereins. In den Wintermonaten kann auch nicht mit den Sportangeboten ins Freie gewechselt werden. Aus diesem Grund müssen Alternativen gefunden werden. Abschließend versprach der Vorstand flexibel, innovativ und engagiert zu bleiben, um Lösungen zu entwickeln, um unter Einhaltung der notwendigen Maßnahmen Sport und Gemeinschaft ohne Bedenken und Risiken erleben können.

TExt/Foto: *PM-DJK*

nah & gut KEHR
Leitershofen · Hauptstraße 60 · Telefon 08 21-43 76 11
Wir sind für euch da!

Auf Wunsch liefern wir vorbestellte Einkäufe weiterhin nach Hause: Bestelltag: Dienstag (kehrmering@web.de oder Tel. 0821-437611 oder Fax 4339327), Liefertag: Freitag

Jede Woche ab Donnerstag: Wurst- und Fleischspezialitäten aus eigener Schlachtung von der Metzgerei Schmid GmbH Wortelstetten

Feinkost Metzgerei SCHMID
Rager

Aus der Region – für die Region:
- *Eis in 500 ml-Portionen vom Lidl-Hof aus Beierberg bei Mering*
- *neue Kartoffeln von Fleiner aus Willishausen*
- *Mehle in 2,5-kg-Tüten aus der Schuster-Mühle Großaitingen*
- *Bio-Eier vom Hasenberghof Adelsried*
- *Öle aus der Ölmühle Hartmann Diedorf*

Durchgehend geöffnet: Montag – Freitag 8 – 19 Uhr · Samstag 8 – 14 Uhr

Mit ausreichend Abstand: die Jahreshauptversammlung im Bürgersaal

Einladung

zur Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins am Freitag, den 24.Juli 2020, 19.00 Uhr im Vereinsheim, Gotenstraße 1

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift
4. Bericht des Vorstands
5. Berichte der Abteilungen
6. Kassenbericht
7. Bericht der Revisoren
8. Wahl des Wahlausschusses
9. Entlastung der Vorstandschaft u. des Kassiers
10. Neuwahlen
11. Verschiedenes

Für den Gesamtverein: Dr. Franz Hoppe, 1. Vorstand

Liebe Mitglieder der Turnabteilung,

alle lesen und hören von Lockerungen in den Sportvereinen und der Wiederaufnahme des Sportbetriebs. Und viele von Ihnen / euch stellen sich nun die Frage, warum bei der TSG Stadtbergen Turnabteilung noch kein Training stattfindet.

Als Turnabteilung sind wir dem Bayerischen und Schwäbischen Sportverband unterstellt; wir müssen uns an die Vorgaben dieser Verbände halten. Zum Wiedereinstieg des Sportbetriebs haben wir ein Hygienekonzept erarbeitet, um zu sehen, welche Regeln einzuhalten sind.

Bei manchen Gruppen (z.B. Kinderturnen) können wir die Vorgaben leider nicht erfüllen, da wir aufgrund der Handlungsempfehlungen keine Hilfestellungen als Trainer geben dürfen, da wir hier direkten Körperkontakt mit den Kindern hätten und somit die Abstandsregeln nicht einhalten können. Außerdem müssten hier die Geräte vor bzw. nach Nutzung desinfiziert werden, was bei einigen Geräten in diesem hohen Umfang nicht möglich ist (z.B. Leder der Kasten, Matten und dgl.). Ein weiteres großes Problem ist die zugelassene mögliche Personenzahl. Die meisten unserer Gruppen bestehen aus weit mehr der momentan zugelassenen Gruppenstärke (angepasst an die entsprechenden Räume). Wer darf dann zum Sport kommen und wer nicht – wollen Sie / wollt ihr hier das Los ziehen? – Eine Ausdehnung der Stunden geht aufgrund der Belegung der Sportstätten und meist beruflichen Tätigkeit unserer Übungsleiter und Trainer nicht. Die Sportstunde ins Freie verlegen? – zu heiß, zu kalt, zu windig, Regen, Mücken … - auch nicht die beste Alternative. Außerdem ist auch die Kommunikation / Übungsanleitung im Freien akustisch nur bedingt möglich.

Sie sehen / ihr seht wir machen uns die Entscheidung nicht leicht. Jede neue Information weckt auch bei uns Hoffnung, dass wir den Sportbetrieb wieder aufnehmen können. Jedoch werden diese Hoffnungen meist sehr schnell ganz klein. Wenn andere Abteilungen starten, hat das die Begründung, dass hier ein anderer Dachverband die Vorgaben erstellt und dadurch evtl. sich andere Möglichkeiten für diese Gruppierungen ergeben.

Bitte haben Sie / habt ihr Verständnis für unsere Entscheidungen und seid uns nicht böse, wenn wir bei den meisten Gruppen noch abwarten. Wir machen das fast alle nebenbei in unserer Freizeit. Auch wir hoffen, dass es bald wieder los geht! Wir hoffen auf Ihre / eure Solidarität und Unterstützung.

Die Trainer informieren die einzelnen Gruppen ob, wann und wie wieder mit dem Training begonnen wird oder Sie schreiben / ihr schreibt eine E-Mail an turnen@tsg-stadtbergen.de.

Ihre / eure Abteilungsleitung Turnen
Annelies Hagspiel

(Hinweis der Redaktion: Die geschilderte Situation der Turnabteilung ist Stand Anfang Juli – inzwischen evtl. erfolgte Änderungen sind nicht berücksichtigt)

Aus den Tasten unserer Lesenden stammt so Manches, das wir Ihnen nicht vorenthalten möchten:

Quietschende Türen

von unserer Leserin
Eddy Langer

Wenn ich etwas hasse, dann sind es quietschende Türen.

Egal, ob du die Tür schnell oder langsam öffnest oder schließt, man hört genau, in welchem Zimmer du dich gerade befindest, und man kann auch sofort erkennen, ob du in Eile bist, die Tür also schnell öffnest und der Laut dir nur kurz grausam in den Gehörgang schießt, oder ob sie einen lang gezogenen grässlichen Laut von sich gibt und du genervt einen Moment stehen bleibst, weil dir eine Gänsehaut über den Rücken läuft.

Ich habe ein wunderbares Mittel gefunden, womit man dieses entsetzliche Geräusch augenblicklich beseitigen kann. Man nehme eine Spritze, ziehe etwas Olivenöl darin auf und stecke eine Kanüle auf die Spritze. Die Kanüle ist so dünn, damit kommt man super überall in jede noch so winzige Ritze und das Quietschen und Knarren hat augenblicklich ein Ende.

Wir hatten das Haus in Florida von einem älteren kanadischen Ehepaar gekauft. Snowbirds, so werden Kanadier genannt, die zumeist nur in den Wintermonaten in Florida leben und in den Sommermonaten wieder nach Kanada zurückfahren. Sie hatten das Haus nach ihren Wünschen bauen lassen und dachten, dass sie wohl ganz im Sonnenstaat bleiben wollten. Aber nach einigen Jahren war es ihnen in den Sommermonaten doch zu warm und die Hurrikans, die meist gegen Ende August über das Land zogen, taten das Übrige. So wollten sie lieber wieder zurück in die Kälte Kanadas und verkauften das Haus. Aber da es nach ihren Wünschen und Vorstellungen gebaut worden war, hing ihr Herz mehr daran, als sie gedacht hatten.

»Wir bleiben noch etwa einen Monat hier in der Gegend, wollen uns von all unseren Freunden und Bekannten verabschieden, ehe es zurückgeht. Bis dahin habt ihr sicherlich die Malerarbeiten beendet und neue Möbel gekauft. Dürfen wir dann noch einmal bei euch klingeln und uns die Einrichtung anschauen?«, fragte mich die alte Dame.

»Ja, na klar und einen Kaffee trinkt ihr dann auch noch zum Abschied mit uns."

»Oh, das ist wirklich lieb. Vielen Dank. Wissen Sie, man kann sich nämlich an dieses Haus sehr gewöhnen und irgendwie tut es mir leid, Florida zu verlassen ... Aber wenn ich andere Möbel darin sehe, wird mir der Abschied sicher leichter fallen.«

Ein paar Wochen vergingen. Die Möbel waren inzwischen aufgestellt, die Umzugskartons eingetrudelt und wir waren eingezogen. Ich ging durch die Räume. Ja verflixt und zugenäht, es quietschten zwei verdammte Türen! Eine im Gästezimmer und eine im Schlafzimmer. In einem meiner Umzugskartons musste doch meine Spritze sein. Ordnung ist das halbe Leben ... Die Spritze und die Kanüle fand ich sofort. In der Küche gab es Olivenöl, das ich schnell aufgezogen hatte.

Mit der Spritze in der Hand ging ich zurück ins Schlafzimmer, hob gerade die Tür etwas an, als es schellte! Tür wieder losgelassen, die Spritze mit der gelben Flüssigkeit schnell aufs Nachtschränkchen gelegt und geschaut, wer vor der Eingangstür stand.

Es war das ältere Ehepaar, das mich neugierig fragte, ob ich sie hereinlassen würde, sie seien ja so gespannt, wie es denn bei mir aussehen würde.

»Selbstverständlich! Ich werde auch gleich einen Kaffee aufsetzen.«

Sie schauten sich alle Räume genau an, schüttelten ab und an die Köpfe und meinten: »Das sieht ja jetzt ganz anders aus!«

Und dann kamen sie ins Schlafzimmer ...

Ihr Blick wanderte zunächst über die Betten und über die Nachtschränke ...

Oh mein Gott ... was lag denn da auf einem der Nachtkästchen? Eine Spritze, gefüllt mit einem gelben Zeug! Oh, oh! Ihre Augen wurden immer größer und kugelrund. Sie warfen sich einen entsetzten Blick zu. Ich bin mir sicher, dass sie verstohlen nach Einstichen an meinen Armen suchten. Es stand ihnen förmlich auf der Stirn geschrieben: Die nimmt Drogen!!! Ach du lieber Himmel, wahrscheinlich haben wir in dem Moment geschellt, als sie sich die Drogen spritzen wollte!!!

Ich habe so getan, als hätte ich ihr Entsetzen gar nicht bemerkt. Ich denke, sie hätten mir ohnehin nicht geglaubt, wenn ich mich dazu geäußert hätte. Andererseits, überlegte ich kurz, warum sollte ich mich überhaupt rechtfertigen?

Plötzlich wollten sie auch keinen Kaffee mehr, denn sie hätten es ja eigentlich furchtbar eilig, zudem hätten sie einen Nachbarn aus dieser Straße letztens nicht angetroffen, von dem sie sich aber noch unbedingt verabschieden müssten.

Und schon waren sie weg.

Es hatte sich sehr schnell in der Straße herumgesprochen, dass ich drogenabhängig war. Ja, ja. Man begegnete mir von da an mit äußerster Vorsicht, denn dem letzten Nachbarn wurde bestimmt schnell noch gesteckt, was sie auf meinem Nachtschrank gefunden hatten ...

Aber auch ich bin schlauer geworden ... oh ja!

Besagte Spritze existiert bis heute. Sie ist immer noch mit einer gelben Flüssigkeit gefüllt. Nur liegt sie hier in Deutschland in der Garage. Und wenn mich jemand besuchen kommt und sie dort findet, dann wird mein Partner Florian des Drogenkonsums verdächtigt und nicht mehr ich!

Wissenslücken schließen und gut vorbereitet ins neue Schuljahr starten!

Nach der langen Zeit des Homeschooling besuchen nun bereits einige Schüler und Schülerinnen wieder den Unterricht. Die Kinder und Jugendlichen müssen in kürzester Zeit viel Unterrichtsstoff nachholen und sind damit häufig überfordert.

LEARNING CIRCLE Nachhilfe bietet in diesem Sommer Schülern und Schülerinnen in der Zeit vom 20. Juli bis 7. September in Minigruppen (3–4 Schüler) oder im Einzelunterricht individuelle Nachhilfe an. Der Schulstoff wird intensiv nachgeholt, bearbeitet und wiederholt, um gut vorbereitet ins neue Schuljahr zu starten!

10 x 45 Minuten pro Woche (Minigruppe, 3–4 Schüler) 59,– €
10 x 45 Minuten Einzelunterricht 199,– €
20 x 45 Minuten Einzelunterricht 349,– €

Anmeldungen ab sofort möglich!

Bei Abschluss eines Folgevertrages ab Schuljahrbeginn gewähren wir einen Nachlass von 29,– € !

Nehmen Sie noch heute mit uns Kontakt auf für ein unverbindliches, kostenloses Beratungsgespräch.

E-Mail: nachhilfe@learningcircle.de
Tel. 0821-24 11 880

Wir sind vor Ort für euch wieder da!

Nachhilfe Learning Circle

Nachhilfe & Coaching – bei uns passt alles!
Für Erfolg in allen Fächern von der Grundschule bis zum Gynmasium

Pfersee: Augsburger Str. 21 · 0821-343 30 44
Göggingen: Bgm.-Aurnh.-Str. 17 · 0821-9 17 17
Oberhausen: Sallingerstr. 11 · 0821-241 18 80
Lechhausen: Quellenstr. 2 · 0821-907 28 00
Bobingen: Kirchplatz 2 · 08234-802 23 95
Schwabmünchen: Frauenstr. 7a · 08232-7 80 18

https://learningcircle.de

Es tut sich Neues in den Büchereien

Ende Juni übernahm Stefanie Frommberger die Leitung der Stadtberger Büchereien und löst damit ihren langjährigen Vorgänger Thomas Werthefrongel ab. Dies ist aber keineswegs die einzige Neuerung innerhalb der beiden Stadtbüchereien in Stadtbergen und Leitershofen. Nach jahrzehntelanger Erfolgsgeschichte, sogar mit bayernweit rekordverdächtigen Ausleihzahlen, sind der Bau, das Mobiliar und das Sortiment in die Jahre gekommen und bieten der neuen Leiterin ein weites Betätigungsfeld, vor allem für eine Erneuerung des Buchbestandes und die Anschaffung ganz neuer Medienarten – Dinge, die sie bereits engagiert angegangen ist. Ab August, so Frommberger, werde werde es beispielsweise in der Stadtberger Bücherei Tiptoi-Spiele für Kinder geben. Außerdem wurden einige neue Zeitschriften abonniert und als Reaktion auf die Corona-Krise eine große Auswahl an Reiseführern für Deutschland angeschafft. In der Leitershofener Bücherei wurde der Bestand an Kinder-Hörspielen aufgestockt und bald gibt es hier Disneys Lustige Taschenbücher.

„Mein Ziel ist es, eine gute Auswahl an aktuellen und zeitgemäßen Medien bereitzustellen und die Bücherei zu einem Ort zu machen, an dem man sich gerne aufhält" beschreibt Stefanie Frommberger ihr Konzept, das auch die noch im Sommer beginnende Renovierung der Bücherei beinhaltet. Eine neue Möblierung wird für nächstes Jahr beantragt.

Auch die Zusammenarbeit mit Stadtbergens Schulen soll intensiviert werden. So findet in den Sommerferien in Stadtbergen erstmals der Sommerferien-Leseclub statt, bei dem Kinder von 6-12 Jahren Bücher lesen, bewerten und dabei tolle Preise gewinnen können. Für die Aktion haben sich bereits 7 Klassen der Parkschule und zahlreiche Kinder aus Stadtbergen und der Umgebung angemeldet.

...go

Vom 3.–14.8. geänderte Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 9 – 13 Uhr

Sie müssen nicht nach Augsburg oder Amazonien!
Bücher und mehr bequem vor Ort.
Große Auswahl im Laden oder über 500.000 Titel über Nacht*

BUCH IN STADTBERGEN
Bismarckstraße 36
Telefon 08 21- 44 49 63 73
buchstaben-online.de
Mo.– Fr. 9–13 Uhr und 14–18 Uhr
Sa. 9 –13 Uhr

BUCH IN STADT BERGEN

*) bis 16 Uhr bestellt (auch 24 Stunden unter www.buchstaben-online.de) – am nächsten Morgen zur Abholung bereit!

Für Qualität und Sicherheit:
.BAUMPFLEGE .SANIERUNG .FÄLLUNG
KONZE & LAUR

Baumpflege, -schnitt und Fällungen mit Entsorgung, Wurzelfräsung und Kronensicherung
Staatl. geprüfte Fachagrarwirte für Baumpflege und -sanierung
Kostenfreie Angebote vor Ort!

Telefon 08 21-99 840 99 86199 Augsburg · www.konze-laur.de

Garten Champignons
Ihre Fachmänner fürs Grüne

- Planung und Neuanlage von Gärten
- Gartengestaltung
- Baum- und Strauchschnitt
- Zaunbau
- Rodungen, Fällungen

Maximilian Weihmayer (Tel. 0176-22 57 16 69) und **Dominik Marigliano** (Tel. 0157-78 77 40 10)
86391 Stadtbergen · Kirchenweg 36

Lichtspiele im Wintergarten

Bild: Schanz

(pr-jaeger). Das Spiel von Licht und Schatten unter dem Blätterdach von Bäumen wirkt besonders wohltuend. Sonnenschutz-Systeme für den Wintergarten schauen sich davon etwas ab: So lassen sich Rollläden aus Aluminium mit Lichtschienen versehen, durch die die Sonnenstrahlen wohldosiert einfallen.

„Es ist auch an heißen Tagen nicht nötig, den Raum völlig abzudunkeln. Alurollläden schützen effizient vor einem Wärmestau. Man kann bedenkenlos in jede dritte oder vierte Lamelle Lichtschienen integrieren", sagt Steffen Schanz vom Rollladen-Hersteller Schanz. Denn Aluminium kann die Sonnenstrahlen bis zu 92 Prozent reflektieren, bevor sie überhaupt auf das Glas treffen. Schädliches UV-Licht wird auch ausgesperrt. Die Alurollläden lassen sich jederzeit nachträglich installieren. Bei Unwetter bieten Außenrollläden aus Aluminium einen robusten Schutz. Das Linzer Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung (IBS) hat dem System „Wiga Star" von Schanz die Hagelwiderstandsklasse HW2 attestiert. Weitere Informationen unter www.rollladen.de.

- Verkauf
- Beratung
- Planung
- Montagen
- Komplettservice
- Kundendienst

Industrietore Garagentore
Tore in großer Auswahl, für Ihren individuellen Bedarf und Anspruch

MTB Geuser
Inh. Rolf D. Feldkirchner
Holzweg 27
86156 Augsburg
Tel. 0821/431912
Fax 0821/437312
www.geuser.de
info@geuser.de

Glänzendes Öl, schützendes Wachs, starker Lack:

Der passende Oberflächenschutz für Massivholzmöbel

Die Oberfläche eines Massivholzmöbels lässt sich gut mit der Haut des Menschen vergleichen: „Beide benötigen die richtige Pflege, damit sie auch nach vielen Jahren noch gut aussehen. Während die Haut mit einer Vielzahl an Feuchtigkeitscremes gepflegt werden kann, machen bei Massivholzmöbeln drei Pflegearten Sinn: Öl, Wachs oder Lack", so Andreas Ruf, Geschäftsführer der Initiative Pro Massivholz (IPM). Welche Pflege schließlich zum Einsatz kommt, entscheidet sich – basierend auf seiner jeweiligen Vorbehandlung – bereits beim Kauf des Möbelstücks.

Öl hebt die Holzfarbe hervor

Holzöle dringen gut in die Poren des Holzes ein und lassen dabei das Naturmaterial weiter atmen. „Damit bleibt die Oberfläche des Holzes dampfdurchlässig

Foto: Andersen Living

und kann so überschüssige Luftfeuchtigkeit in den Räumen aufnehmen und wieder abgeben. Dabei ist es für den täglichen Gebrauch bestens geschützt", erklärt Möbelexperte Ruf. Gleichzeitig werden die Farbpigmente des Holzes hervorgehoben und das Möbelstück kann seine natürliche Schönheit ausspielen. Für die Pflege eignen sich Lein-, Raps-, Oliven- und Walnussöl besonders gut. Werden die Öle in regelmäßigen Abständen – etwa einmal pro Jahr – aufgebracht, bleibt die Oberfläche der Holzmöbel dauerhaft schön und geschützt. Überschüssiges Öl sollte mit einem Bauwollappen abgewischt werden, damit keine klebrigen Stellen zurückbleiben.

Lack macht dauerhaft unempfindlich

Die Behandlung mit Lack wiederum verschließt die Holzporen sofort und dauerhaft. Das unterbindet zwar die Dampfdurchlässigkeit des Massivholzes, sorgt aber für einen sehr guten Schutz vor äußeren Einflüssen. Die Zusammensetzung der Lacke kann wasser- oder lösemittelhaltig sein: das macht eine spätere Nachbehandlung der Oberfläche nahezu überflüssig. Gerade in Küche und Badezimmer bietet sich dieser Oberflächenschutz an, da es in diesen Räumen zu erhöhter Luftfeuchtigkeit kommen kann. In der Vergangenheit wurde oftmals Schellack eingesetzt, welcher heute ausschließlich bei der Restaurierung von antiken Möbeln zum Einsatz kommt.

Wachs verstärkt den Glanz, ...

... und sorgt zudem für einen guten Abriebschutz. Das Wachs ist meistens eine Mischung aus Extrakten der Carnauba-Palme in Kombination mit Bienenwachs. Auch Leinöl-Mischungen können zum Einsatz kommen und für einen dauerhaften Glanz sowie wasserabweisenden Effekt sorgen. Dabei liegt der Ölanteil etwas niedriger als der Wachsanteil.

Foto: Andersen Living

Fazit: Es zählt der eigene Geschmack

Wichtig ist, dass das gewählte Pflegeprodukt vom Hersteller ausdrücklich empfohlen wurde und für die Behandlung des Möbelstückes geeignet ist. „Entscheidungsgrundlage für den passenden Oberflächenschutz ist der individuelle Geschmack beim Möbelkauf, wobei nicht nur die Optik, sondern auch die Vorteile der jeweiligen Oberflächenbehandlung wie Feuchtigkeitsaufnahme und -abgabe oder Materialempfindlichkeit in die Kaufentscheidung einfließen sollten", gibt Ruf abschließend zu bedenken.

IPM/RS

Bei uns sehen Sie schon vorher, wie's nachher aussieht!

... wir reparieren oder beziehen neu – fachmännisch und mit Qualitäts-Material!

KUPKE Raumausstattung

- Fensterdekorationen
- **Polsterarbeiten**
- Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

Göggingen · Mühlstraße 1 · Tel. 08 21-9 27 45 · Info@kilian-kupke.de · www.kilian-kupke.de

Er war ein Glück für alle Zweirad-Freunde …

… und auch für Stadtbergen: Wolfgang Roscher, dessen fachkundige und nimmermüde Hände nun für immer ruhen

Im Alter von 26 Jahren eröffnete er am 13. März 1970 am Milchberg in der Augsburger Altstadt. Ein Freitag der 13. – letztendlich ein Glückstag. Existierte das Geschäft doch 50 Jahre.

Waren es anfangs Fahrräder und Rasenmäher, kamen schnell Mofas, Mopeds und Motorräder hinzu. Mitte der 70er Jahre war Roscher Kawasaki-Exclusiv-Händler mit Kunden von München bis Ulm.

So waren er und sein oranger Bus in Augsburg und der weiten Umgebung rasch bekannt – noch heute verbinden viele „den Roscher“ mit ihrer Kindheit, ihrem ersten oder einem besonders tollen Motorrad.

1996 wurde der Gebäudekomplex am Milchberg grundsaniert.

Daher suchte Wolfgang Roscher neue Räumlichkeiten. Ein Glück für Stadtbergen. Der Radl-Doktor eröffnete seinen Laden und seine Werkstatt in zentraler Lage an der Bauernstraße. Er war für viele der Begleiter für ihr Radl und immer mit Rat und Tat zur Seite. Der ein oder andere lustige Spruch oder mal eine „ernste“ Ermahnung wegen der fehlenden Radlpflege war schon drin – ein Original halt mit besonderem Charme.

Das Geschäft hat er zusammen mit seiner Frau Gerda aufgebaut. Gerade in der Kindheit und Jugend waren auch die zwei Töchter mit an Bord.

Nun ist Wolfgang Roscher am 2. Juni 2020 nach einem halben Jahr schwerer Krankheit verstorben und Gerda Roscher und ihre Töchter haben schweren Herzens das Geschäft zum 30. Juni 2020 geschlossen.

Gemeinsam erinnern sie sich an Wolfgang Roscher, den treu sorgenden Familienvater, begeisterten Sportler, Schulbusfahrer und den auch in Stadtbergen beliebten Zweirad-Mechanikermeister: „Wir bedanken uns bei all unseren vielen Kunden der 50 Jahre. In den letzten mehr als 20 Jahren, vor allem bei den Stadtbergern, für die tolle Gemeinschaft in dieser Stadt. Hier haben wir uns alle und vor allem Wolfgang, unser Papa, zuhause gefühlt. Wegen der derzeit besondern Umstände war es uns Angehörigen leider nicht möglich, uns ordentlich und würdig zu verabschieden. Daher auf diesem Weg: Auf Wiedersehen!

Wir würden uns freuen, von dem ein oder anderen zu hören oder die ein oder andere Geschichte in unser Erinnerungsalbum schreiben zu können. Schreiben Sie uns gerne unter Zweirad.roscher@gmx.de“ r/go

Das Ehepaar Roscher in der Werkstatt an der Bauernstraße in Stadtbergen Foto: G. Olms

In den neuen Räumen nach dem Umzug auf die gegenüberliegende Seite der Bauernstraße

THE SEER - Jubiläums -Konzerte im Spectrum-Club

THE SEER – 30 LIVE in Augsburg

Die ursprünglich für 15. + 16.10.2020 geplanten Jubiläums-Konzerte von THE SEER im Augsburger Spectrum werden aufgrund der aktuellen Situation und der damit verbundenen Einschränkungen auf den

28. + 29.10.2021 verschoben.

Alle bisher verkauften Karten behalten ihre Gültigkeit.

Mit einem umfassenden Best-Of Programm, in welchem auch der 25. Geburtstag des für viele Fans zum Kult-Album avancierten Longplayers „Across the border“ gebührend gewürdigt wird, steht die Band nach 30 (31) Jahren Bandgeschichte, über 1200 Konzerten und über 150.000 verkauften Tonträgern bereit für spektakuläre Jubiläumskonzerte 2021.

Die komplett auf 2021 verschobene Jubiläums-Tour der Band wird insgesamt 15 Termine umfassen. Für die „Heimspiele“ in Augsburg kehren The Seer wieder für 2 Abende den Spectrum-Club zurück, wo bereits 1999 an 3 ausverkauften Abenden das erstes Live-Album der Band („Organic“) mitgeschnitten wurde. 22 Jahre später wiederholt sich die Geschichte – und so werden auch die Konzerte im Oktober 21 wieder live mitgeschnitten.

Für beide Termine sind noch Karten an allen bekannten VVK-Stellen erhältlich.

Weitere Infos : www.theseer.de / www.spectrum-club.de

Heißmangel-Lieferdienst!

(im Stadtberger-Bote-Land ohne Mehrkosten)

Bettina's Mangelstube
Stadtbergen
Fritz-Aichele-Farm 9
0171-241 41 57

Neues aus dem Steuerrecht

von Steuerberater Hans-Peter Ebert

Festsetzung des Solidaritätszuschlages ab 2020

Ein Musterverfahren führt der Bund der Steuerzahler durch hinsichtlich des Solidaritätszuschlages 2020, weil der Solidarpakt II mit dem Jahr 2019 ende und damit keine Rechtfertigung für die Ergänzungsabgabe mehr bestehe (AZ des FG Nürnberg, 3 K 1098/19).

Einspruchsverfahren können aus Zweckmäßigkeitsgründen des Einspruchsführers ruhen (OFD NRW vom 21.11.2019).

§ Hans-Peter Ebert
Steuerberater
Chemnitzer Straße 2
86157 Augsburg-Pfersee
Telefon (0821) 22 90 350
Telefax (0821) 22 90 351
info@steuerkanzlei-ebert.de
www.steuerkanzlei-ebert.de

Warum in die Ferne schweifen?

Der Handwerksmeister in der Nähe kennt die örtlichen Bestimmungen, Gegebenheiten, die Zuständigen für Genehmigungen (und Ausnahmegenehmigungen). Er kann durch kurze Anfahrtswege Kosten niedrig halten (weil auch z.B. ein vor Ort plötzlich benötigtes Werkzeug oder Bauteil die Arbeiten nicht unnötig verzögert). Und im Falle von Rückfragen oder gar einer Reklamation finden Sie meist auch noch nach langer Zeit einen persönlichen Ansprechpartner.

Mehr Lebensqualität durch exclusives Wohnen

20 Jahre

CARAT IMMOBILIEN

Wir geben Ihrer anspruchsvollen Lebensart adäquaten Raum

- *repräsentative Villen und Einfamilienhäuser*
- *charmante Doppelhaushälften und Reihenhäuser*
- *attraktive Wohnungen*
- *exclusive Grundstücke*
- *renditestarke Kapitalanlagen*

und stehen Ihnen mit unserer Erfahrung kompetent zur Seite.

immowelt Platin Partner · Exzellent · VERKAUFS PROFI 2020 · BELLEVUE BEST PROPERTY AGENTS 2020

CARAT IMMOBILIEN
Kathrin Hägele
Gartenstraße 9 • 86391 Stadtbergen-Leitershofen
Fon 08 21 / 43 97 10 - 0 • www.carat-immobilien.com

Kommt eine Bürgerversammlung zur Einführung des Mobilfunkstandard 5 ?

In einem Brief an die Bund Naturschutz-Ortsgruppe Stadtbergen (BN) habe ein Bürger Bedenken gegen diese Technologie geäußert und gebeten, die Stadt möge sich mit der Einführung von 5 G auseinandersetzen, insbesondere mit der Frage eines Moratoriums, so Dr. Ludwig Fink, 1. Vorsitzender der Ortsgruppe und Paul Reisbacher, die daraufhin beantragten, eine ähnliche Diskussion abzuhalten wie 2001 anlässlich der Aufstellung eines Mobilfunkmastes in Deuringen.

Die Stadt hatte damals mit Diskussionen, und Besprechungen die „Stadtberger Erklärung” verfasst und zu einer sehr ergiebigen Podiumsdiskussion geladen. Eine solche, die zu einer Versachlichung des Themas beigetragen habe, solle im Rahmen einer Bürgerversammlung stattfinden, so der Bund Naturschutz in seinem Schreiben an Bürgermeister Paulus Metz.

Inzwischen habe Geschäftsstellenleiter Holger Klug geantwortet, „Wir haben das Thema für die Vorbereitung unserer diesjährigen Bürgerversammlung aufgegriffen und werden nach Zusage entsprechend er Referenten in die Terminierung gehen.

BOSCH SIEMENS Miele Bauknecht AEG LIEBHERR NEFF

EINKAUFEN VON MENSCH ZU MENSCH!

- Kompetente Beratung • Starke Marken
- Pünktliche Lieferung + Einbau
- Eigener Elektro-Gerätekundendienst

... da stimmt Preis und Leistung!

ELEKTROHAUS zimmerly
Kobelweg 76 · 86156 Augsburg
www.elektro-zimmerly.de
☎ Zentrale 0821/44094-0 ☎ Service 0821/44094-20

electroplus
Zimmerly Hausgeräte
Inninger Str. 97 · Haunstetten
www.electroplus-zimmerly.de ☎ 0821/71003920

„Den digitalen Turbo zünden“: Kreistag beschließt Digitalbeirat

Neusäß. Anfang Juli fand sich der Kreistag zu seiner Sitzung aufgrund des Infektionsschutzes erneut in der Neusäßer Stadthalle ein. Auf der Agenda stand nicht allein die Verabschiedung der Geschäftsordnung, sondern auch die Einrichtung eines Digitalbeirates. Dieser wurde auf Anregung der CSU-Fraktion beschlossen.

„Digitalbeirat“: Die CSU-Vertreter im neuen Digitalbeirat v.l. Hansjörg Durz, Bernhard Uhl, Paulus Metz, Stephan Dölle, Simon Schropp, Ludwig Lenzgeiger

„Wir wollen den Landkreis und damit die Dienstleistungen für die Bürger digitalisieren. Beim Sitzungsdienst haben wir das bereits umfassend realisiert, wir führen elektronische Akten und die Verwaltung macht andauernde Fortschritte. Wir wollen das Thema aber umfassender und effizienter denken“, erläutert CSU-Fraktionsvorsitzender **Lorenz Müller** den Antrag der CSU zur Einrichtung eines Digitalbeirates. Die Aufgabe des Gremiums aus Kreisräten sowie themenspezifisch zuzuladenden Experten soll die Bemühungen des Landkreises, der einzelnen Ausschüsse sowie Beiräte bündeln. So heißt es im entsprechenden Antrag, dass der Beirat sich insbesondere fachübergreifend relevanten Fragestellungen, von der Netzinfrastruktur über E-Verwaltung, Softwarelösungen bis hin zur IT-Sicherheit und dem Umgang mit neuen Medien widmen solle und dabei alle Politikfelder vom Wohnen über die Wirtschaftsentwicklung bis hin zu Gesundheit und Mobilität vernetzen solle „Wir müssen im Bereich Digitalisierung den Mut haben, groß zu denken, um Großes zu erreichen. Die Zukunft braucht ebenso die richtige Netzinfrastruktur wie die passende geistige Infrastruktur; dafür sorgen wir, indem wir mit unserem Beirat den digitalen Turbo zünden“, so der Bundestagsabgeordnete **Hansjörg Durz.** Die CSU-Fraktion konnte eine breite Mehrheit von diesem Vorhaben überzeugen.

Überwiegende Einigkeit herrschte im Kreistag auch bei der Verabschiedung der neuen Geschäftsordnung, der intensive Beratungen des Kreisausschusses und der Fraktionen vorausgegangen war. So konnten umstrittene Themen wie das Gendern der Geschäftsordnung, was auf einen Antrag der Fraktion der GRÜNEN zurückging, im Einvernehmen des Gremiums geklärt werden. Auf Betreiben der CSU wurde von der Verwendung von Gendersternen Abstand genommen und Wert auf rechtssichere, leserliche Begriffe gelegt. Erweitert und hervorgehoben wurde zudem ein Passus, der darauf hinweist, dass ausdrücklich bei der Verwendung des Generischen Maskulinums (bspw. „Kreisräte“) auch Frauen und Diverse einbezogen sind.

Weitere Anpassungen erfolgten beim Namen des Schul- und Kulturausschusses, der künftig die Bezeichnung „Ausschuss für Bildung, Schule und Kultur“ trägt. PM

Ein starkes Team bringt Ihnen Sonne ins Haus!

Unser Leistungsspektrum
- Tagespflege • Behandlungspflege
- Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung
- Vertretung von pflegenden Angehörigen
- Stundenweise Betreuung
- Ambulant betreute Seniorenwohngemeinschaft "Haus Sonnenschein"

Für ein Beratungsgespräch stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Unser Team ist rund um die Uhr für Sie da.

Ambulante Kranken- und Altenpflege Sonnenschein

Hauptstraße 62 • 86391 Stadtbergen/Leitershofen
Telefon 0821.433 97 33 · Telefax 0821.433 97 34
www.sonnenschein-team.de

Unterhalt und unverschuldeter Arbeitsplatzverlust

Verliert derjenige, der Unterhalt zahlen muss, seinen Arbeitsplatz, ohne, dass ihn ein Verschulden trifft, so muss er sich ausreichend um eine neue Beschäftigung bemühen. Um eine Kündigung zu vermeiden kann er sogar einen Einkommensrückgang akzeptieren – dies ist dann maßgeblich für die Bemessung des weiteren Unterhalts–, er muss Kündigungsschutzklage erheben und eine Abfindung durchsetzen.
Alleine die Meldung beim Arbeitsamt oder Blindbewerbungen reichen nicht aus.
Es wird ein gesteigertes Bewerbungsbemühen vorausgesetzt. An die Qualität der Bewerbungen sind hohe Anforderungen zu stellen. Aus ihnen muss hervorgehen, dass ernsthaft ein Arbeitsplatz gesucht wird.
Der Arbeitssuchende muss sich auf Zeitungs- und Internetinserate bewerben, er muss eigene Inserate aufgeben, sich bei Arbeitsvermittlungsagenturen und Zeitarbeitsfirmen melden, Hinweisen des anderen Ehegatten nachgehen, sich immer schriftlich bewerben und dies alles bereits dann, wenn er Kenntnis vom Verlust des Arbeitsplatzes hat. Er muss etwa die Zeit in Anspruch nehmen, die ein Erwerbstätiger in seinem Beruf aufwendet. 20 Bewerbungen pro Monat dürfen durchaus verlangt werden.
Ob eine Bewerbung auch bundesweit verlangt werden kann hängt von den persönlichen Beziehungen, insbesondere dem Umgangsrecht mit den Kindern, ab.
Auch wenn eine reale Beschäftigungschance bestehen muss, die Darlegungs- und Beweislast für das Bewerbungsbemühen und die Beschäftigungschance trägt derjenige, der Unterhalt bezahlen muss. Hierfür werden insbesondere im Falle der gesteigerten Unterhaltsverpflichtung strenge Maßstäbe angelegt.

GABRIELE EGER
Rechtsanwaltskanzlei

„Weil Rechtsangelegenheiten Vertrauenssache sind.“

Rechtsanwältin
Gabriele Eger
Fachanwältin für Arbeitsrecht und Familienrecht

Kappbergstr. 1 · D – 86391 Stadtbergen
Tel. + 49 (0) 821 – 24 33 5 - 0 · Fax + 49 (0) 821 – 24 33 5 -10
Mobil + 49 (0) 172 82 32 571
kanzlei@eger-ra.de · www.eger-ra.de

Acvila
Ambulanter Pflegedienst & Heimbeatmungsservice

Bismarckstraße 27,
86391 Stadtbergen
Telefon 0821/24 40 93 93
Telefax 0821/24 40 93 92
E-Mail: info@acvila.de
www.acvila.de

Pflege, die Ihre Welt verändert…

Bedürfnisorientiert · Fachkompetent
Zielorientiert

Unsere Leistungen:
- Häusliche Krankenpflege nach dem Kranken- und Pflegeversicherungsgesetz
- Medizinische Betreuung zu Hause – 24 Stunden pro Tag, 7 Tage in der Woche
- Versorgung nach einem Krankenhausaufenthalt
- Angebote zur Unterstützung im Alltag
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungsbesuche
- Individuelle Pflegeschulungen
- Palliative Pflege

Wie der Bund Naturschutz (BN) Stadtbergen in Zeiten der Corona Kontakt zu seinen Mitgliedern hält:

Liebe Mitglieder unseres Ortsverbandes,
ich blicke aus dem Fenster meines Esszimmers und sehe, wie ein heftiger Wind die Äste und Zweige der Büsche und Bäume biegt und an ihnen rüttelt und schüttelt.

Ich blicke auf unser Vogelhäuschen umd eine metallene Vorrichtung, in der vier Meisenknödel übereinander stecken.

Soeben hat eine Krähe sich daran festgeklammert und mit gierigem Schnabel ein Stück vom Knödel herausgehackt.

Vögel jeglicher Art laben sich daran: Blaumeise und Kohlmeise, Spatz und Buchfink, Elster und Eichelhäher. Rotkehlchen und Kleiber, Buntspecht und Grünspecht, Stare und Drosseln.

Jeden Tag werden Vogelhäuschen und Metallgitter neu gefüllt. Futterneid allenthalben.

Bis zu acht Stare verjagen sich gegenseitig am Futtertrog und kämpfen auch in der Luft miteinander. Die Spatzen vertreiben die Meisen und die Häher vertreiben die Spatzen, die Krähen alle übrigen.

Es ist Coronazeit, eine Zeit der Muße, der Betrachtung, der Verinnerlichung.

Mildgrünes Laub sprießt unwiderstehlich, Salat- und Gemüsepflanzen gedeihen bereits im Jahr. Die Erde ist staubtrocken, jeden Tag muss gegossen werden. Blutrote Farbe auf der Wetterkarte im Fernsehen weist auf eine beängstigende Waldbrandgefahr gerade im Osten unseres Landes hin.

Wo wird das enden? Wann wird das enden? Wie wird das enden? Wird das überhaupt enden? Kein vernünftiger Mensch kann mehr am Klimawandel zweifeln. Ist es 5 Minuten vor 12 oder 5 Minuten nach 12 Uhr?

Die Coronakrise hält uns fest in ihrem Würgegriff: Kein Feld, das sie unberührt lässt, ob Wirtschaft, Erziehung, Bildung, Familie, Politik, Individual- und Gemeinschaftsleben, Forschung und Medizin oder Natur und Umwelt.

Ich halte die aktuellen Maßnahmen der politisch Verantwortlichen im Großen und Ganzen für sinnvoll und berechtigt und neige in Fragen der Lockerung des gesellschaftlichen Lebens eher der vorsichtigen Haltung der Bundeskanzlerin und der bayerischen Linie zu.

Wird die Menschheit ein bisschen klüger aus der Krise herauskommen, als sie hineingeraten ist? Die Krise ist doch auch in hohem Maß unserer Maßlosigkeit geschuldet: immer mehr, immer schneller, immer gieriger, immer unbedachter, letztlich immer dümmer.

Werden die Menschen nach der Krise weniger reisen und in alle Welt fliegen, trotz der damit verbundenen schlimmen Sünden für unsere Umwelt? Werden sie mehr auf den öffentlichen Personennahverkehr setzen? Werden sie Abstand nehmen von den PS-strotzenden Fahrzeugen? Werden sie mit Bedacht und Vernunft aus dieser Krise hervorgehen?

Oder wird das alte Leben nach kurzer Zeit der Einschränkungen förmlich explodieren, nach dem Motto: „Endlich wieder frei”? Freiheit wovon? Freiheit wozu?

Wir Naturschützer jedenfalls freuen uns darauf, endlich wieder frei zu sein für unsere Vorhaben: die Jahreshauptversammlung, die Veranstaltung zum Thema „der böse Wolf – bald auch in Stadtbergen?” oder das Kartoffelfeuer im Herbst mit den Familien, den Senioren und Junioren, den Kindern aus den Asylfamilien und anderen mehr.

Darauf freuen sich

Ihr Ludwig Fink (1. Vorsitzender) und Paul Reisbacher (Schriftführer)

AMBULANTER PFLEGEDIENST
- Grundpflege (SGB XI)
- Behandlungspflege (SGB V)
- Hauswirtschaft
- Verhinderungspflege
- Ernährung

TAGESPFLEGE WESTHEIM
Bismarckstraße 57
86391 Stadtbergen
Tel.: 0821/90 79 65 88
FAX: 0821/90 79 65 89
Mobil: 0151/40 11 57 64

VILLA ANCORA BERGHEIM
- 8 Einzel/Doppelzimmer
- Garten mit gr. Terrasse
- Verpflegung durch die hauseigene Küche
- Whirlpool
- 24-Stundenbetreuung

HAUS ANCORA WESTHEIM
- 12 Einzelzimmer mit Dusche
- Entspannungsbereich
- Terrasse/Garten
- Fußbodenheizung
- 24-Stundenbetreuung

WWW.PFLEGEDIENST-ANCORA-AUGSBURG.DE · ANCORA · MAIL@PFLEGEDIENST-ANCORA-AUGSBURG.DE

Knirscherschienen ...

... sind Aufbissschienen, die die Zähne bei schwerem Zähneknirschen vor Folgeschäden schützen sollen. Sie sind meist durchsichtig und werden prophylaktisch vor der vermuteten Zeit des Knirschens auf die Zähne des Unterkiefers aufgesetzt. Knirscherschienen bilden so eine Barriere zwischen dem Ober- und Unterkiefer und verhindern den kontinuierlichen Abrieb des Zahnschmelzes auf der Zahnoberfläche. In der Regel wird diese Leistung von der Krankenkasse übernommen.

Schiene für Zahnkorrektur

Was stört Sie an Ihren Zähnen? Was möchten Sie daran ändern? Bestimmen Sie zunächst bei einem Termin in unserer Praxis das Ziel: die optimale Stellung Ihrer Zähne.
Gerne beraten wir Sie und prüfen, welche Schritte sinnvoll und machbar sind, um eine optimale Stellung Ihrer Zähne zu erreichen.

Zahnärztin Britta Speth

Britta Speth
ZAHNARZTPRAXIS
Stadtbergen · Hagenmähderstraße 23
Telefon 08 21-43 49 48 · www.zahnarzt-stadtbergen.com
Mo. 8 – 16 Uhr · **Di. u. Do. 12 – 20 Uhr** · Mi. 8 – 14 Uhr · Fr. 8 – 13 Uhr

„Handwerk hat auch in Krisenzeiten goldenen Boden – starke Leistung der vielen Handwerksbetriebe!“

Informative Augsburger Wirtschaftsgespräche der Augsburger Abgeordneten Hintersberger und Jäckel: 71% der Handwerksbetriebe sind mit der bayerischen Landespolitik zufrieden.

„Das Handwerk beweist einmal mehr, dass es auch in Krisenzeiten goldenen Boden hat. Das fällt aber nicht vom Himmel, sondern ist das Verdienst fleißiger, innovativer und leistungsstarker Handwerksbetriebe“, betonen die Augsburger Landtagsabgeordneten Johannes Hintersberger, MdL und Andreas Jäckel, MdL bei ihrem Gespräch mit Kreishandwerksmeister Thomas Maier von der Kreishandwerkerschaft Augsburg. „Die Corona-Pandemie stellt alle vor große Herausforderungen.

Nicht wenige Branchen und Betriebe sind existenziell bedroht. Mit wenigen Ausnahmen, beispielhaft im Veranstaltungsbereich, ist das Handwerk davon nicht betroffen“, so Johannes Hintersberger, MdL weiter.

Das zeigt das Ergebnis einer Umfrage bei 130 Handwerksbetrieben in der Region, die die Kreishandwerkerschaft auf Bitten der Abgeordneten durchgeführt hat. Demnach haben über 90% der Betriebe kein Kurzarbeitergeld beantragt. 92% der Handwerksbetriebe kamen ohne staatliche Soforthilfen durch die letzten Monate. Starke 75% haben weiterhin eine Betriebsauslastung von 90-00%. 71% der befragten Handwerksbetriebe sind mit der bayerischen Landespolitik zufrieden. „Das spiegelt die hohe, gegenseitige Wertschätzung wieder. Das Handwerk bleibt in Bayern und ganzDeutschland das Rückgrat unserer Volkswirtschaft. Ein großes, herzliches Danke den Handwerksbetrieben und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für diese enorme Leistung“, erklärten die Abgeordneten abschließend. PM

Im Rahmen der AugsburgerWirtschaftsgespräche haben sich Johannes Hintersberger, MdL und Andreas Jäckel, MdL mit Kreishandwerksmeister Thomas Maier von der Kreishandwerkerschaft Augsburg ausgetauscht.

SIGL
Alles fürs Auto.
Von A wie Auspuff bis Z wie Zubehör.
KFZ-Teile · Zubehör Herbert Sigl GmbH
86391 Stadtbergen · Pferseer Straße 1 ·
Telefon 0821-243 1366 · Fax 0821-243 1367
86343 Königsbrunn · Richthofenstraße 15 ½
Telefon 08231-926 910 · Fax 08231-926 911
e-mail:info@kfz-teile-sigl.de · www.kfz-teile-sigl.de

ZIMMEREI · HOLZBAU
Stefan Dußler
Zimmerermeister
Balkone · Fassadenverkleidungen
Dachstühle · Gauben · Vordächer
schlüsselfertiger Dachausbau
Dachflächenfenster
Wir zimmern mit Hand und Verstand
Göggingen
Bürgerm.-Aurnhammer-Straße 23
86199 Augsburg · Tel. 0821/94641

P.S. MALERMEISTER
Pfanz & Steger GmbH
Wir bilden aus!
- Malerarbeiten aller Art
- Gestaltungstechniken
- Lackierarbeiten
- Fassadenanstriche
- Gerüstbau
- Vollwärmeschutz/WDVS
- Bodenlegearbeiten z. B. Vinyl, Laminat, Parkett, Teppich
- Komplettsanierung
- Trockenbau/Innenausbau

Beratung & Service auch für Heimwerker
Marco Steger
Stadtbergen/Leitershofen
Tel. 0179 325 74
&
Daniel Pfanz
86368 Gersthofen
Tel. 0176 820 756 47
www.malermeister-pfanz-steger.de • info@maler-ps.de

Ihr Meister weiß worauf es ankommt...
www.froehling-raumausstattung.de
Tobias Fröhling
Raumausstatter- und Parkettlegemeister

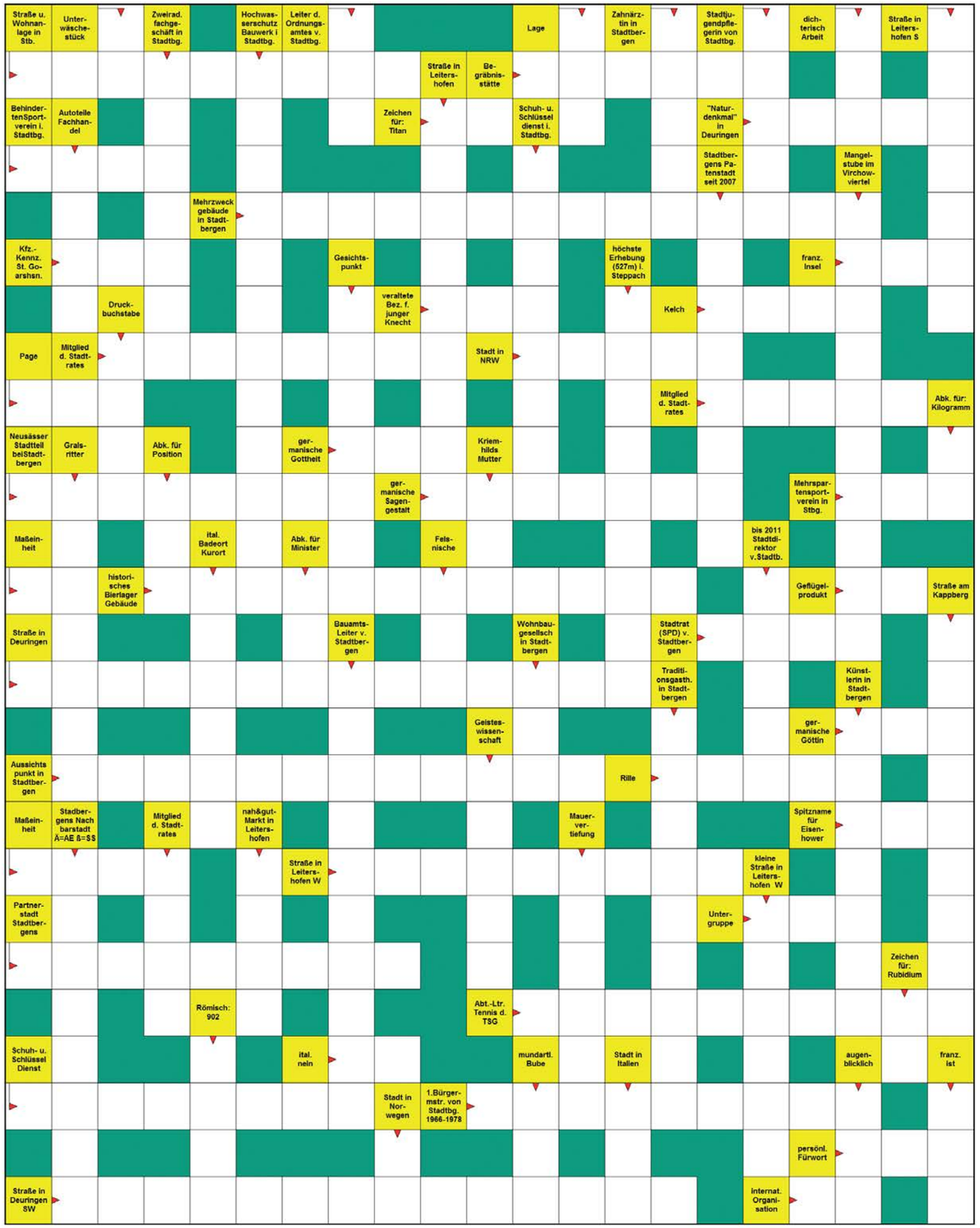
Butzstraße 3
86199 Augsburg-Göggingen
Telefon 0821-91853
Telefax 0821-9984585
Öffnungszeiten derzeit nach telef. Vereinbarung

Liebe Lesende, natürlich möchten unsere Inserenten feststellen, dass ihre Werbung erfolgreich ist. Bitte beziehen Sie sich bei Einkäufen, Aufträgen oder der Inanspruchnahme von Dienstleistungen ggf. auf das Inserat der jeweiligen Firma. **Danke!**

Den Stadtberger Boten finden Sie auch online (auensee.de) und über die dort verlinkten Anzeigen noch mehr Infos über die Handwerksbetriebe!

KREUZWORTRAETSEL FUER ORTSKUNDIGE

ß = SS; Umlaute = jeweils zwei Buchstaben (Für Ortsfremde: Lösungshilfe in dieser Ausgabe!)



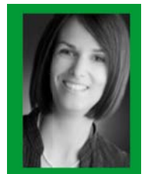
HANDwerk mit Herz

Schapfl Heizung Sanitär Service
1993 27 Jahre 2020

Adam-Riese-Straße 2 · 86199 Augsburg-Inningen
Tel. 0821 99 38 35 · www.hp-schapfl.de

TK **Buchhaltung - Stadtbergen**
Buchen Ifd. Geschäftsvorfälle

Büroadresse	Bauernstr. 8 86391 Stadtbergen
Inhaberin	Frau Tanja Kaminski
Telefon	Tel. (0821) 20 71 43 46 Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Termine außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung
Email	info@buchhaltung-stadtbergen.de



Ich erstelle Ihre **Finanz-** und **Lohnbuchhaltung**

Franz Egger
Malerbetrieb
Seit 1924
Ausführung sämtlicher Maler- u. Tapezierarbeiten
Fassadenanstriche und Wärmedämmung
Auenweg 24
86199 Augsburg
www.maler-egger.de
Tel. 0821 / 90 61 20
info@maler-egger.de

Klaus Oßwald
Brennstoffe - Mineralöle
NEU: AdBlue® Tankstelle

- **Heizöle:** schwefelarm, -frei, Premium u. frostsicher
- **Diesel u. Winterdiesel** auch ohne Bioanteil
- **Schmierstoffe:** Motoröle auch kleine Gebinde, Fette, Hydrauliköle und vieles mehr
- **Technische Gase**
- **Propan- und Staplergas**
- **Heizgeräte** z. B. für Ihre Events im Zelt oder in der Halle, Bauheizungen

Für unsere Kunden mit Tankschlüssel: 24 Std. verfügbar!

Telefon 08 21-9 18 91
86199 Inningen · Bgm.-Schlosser-Str. 5
www.osswald-inningen.de
mineraloele@osswald-inningen.de

Bürgerhaus Pfersee – bunt offen sozial

AWO

Kulturstühle – für Pfersee

Da das Kulturleben viele Wochen still stand haben 20 KünstlerInnen und kreative Menschen aus Augsburg mit der gemeinsamen Aktion „Kulturstühle für Pfersee" ein kreatives Zeichen gesetzt! Die Idee war einen alten Holzstuhl, Klappstuhl, Hocker, so zu bearbeiten (bemalen, bekleben, überziehen ...) dass sie zu besonderen Einzelstücken, bzw. Kunstwerken werden!
Die besonderen Stücke sollen dann für weitere Kunst- und Kulturprojekte in Pfersee versteigert werden!

Insgesamt sind 28 einzigartige Kunstwerke entstanden die zudem auch noch praktisch genutzt werden können!!! ;)

Die Kulturstühle werden vom 20.6. bis 25.7.2020 im Leerstand des ehemaligen Schuhhaus Bögle (Augsburger Straße/ Ecke Körnerstraße) ausgestellt und können über ein Einwurf Bieterverfahren, für weitere Kulturprojekte in Pfersee, versteigert werden!
Hierzu die Nummer vom Stuhl und das Gebot, das Sie bereit sind für den Stuhl zu zahlen, auf den Zettel schreiben und in den Briefkasten am Leerstand einwerfen!

Die Stühle wurden gestaltet von:
Karin Bauer, Barbara Braun, Martin Beckers, Claudia Baschenegger, Renate Eisenmann, Gabi Fischer, Henning Gais, Birgit Hartl, Jürgen vm. Hoff, Keller, Eva Karabay, Tine Klink, Regina Lutsch, Gerti Papesch, Jutta Stonawski, Ange Simak, Dr. Gabriele Theiler, Georgine Truckenmüller, Monika Wex, Ute Wilt

Rückfragen gerne an :
Bürgerhaus Pfersee, Stadtberger Straße 17, 86157 Augsburg, Telefon: 0821/525969
E-Mail: info@buergerhaus-pfersee.de Internet: www.buergerhaus-pfersee.de

Kulturstühle - Ersteigern

Kreative Menschen aus Augsburg haben mit der gemeinsamen Aktion „Kulturstühle für Pfersee" in dieser Außnahmezeit ein kreatives Zeichen gesetzt!
Aus alten Holzstühlen wurden 30 besondere Kunstobjekte, die Sie ersteigern können! Alle Stühle sind im Schaufenster Augsburger Straße 9 (Augsburger Str./ Ecke Körnerstraße) ausgestellt und mit Nummern gekennzeichnet. Ihr Gebot können Sie an info@buergerhaus-pfersee.de schicken, oder in den Briefkasten am Bögle oder Bürgerhaus Pfersee einwerfen!

Ich möchte einen Kulturstuhl ersteigern!

Name: _____

Ich habe Interesse an Stuhl Nr.: _____

Für den Kulturstuhl biete ich: _____

Erreichbar unter: Mail/ Tel. _____

_____

Rückfragen gerne an :
Bürgerhaus Pfersee, Stadtberger Straße 17, 86157 Augsburg, Telefon: 0821/525969
E-Mail: info@buergerhaus-pfersee.de Internet: www.buergerhaus-pfersee.de

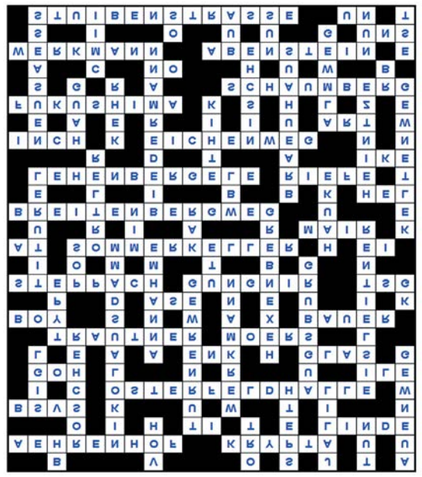
Jutta Kaiser-Wiatrek

TSV Steppach braucht ein neues Herz

Wegen des Corona-Virus mussten beim TSV Steppach wichtige Entscheidungen vertagt werden

Am 13. März wäre die Hauptversammlung des TSV Steppach gewesen, welche mit Spannung erwartet worden war, sollte sich hier doch, durch wegweisende Entscheidungen der künftige Weg des Sportvereins zeigen. Vor allem die Fußballabteilung wünscht sich seit langen Jahren endlich die Sanierung ihres Sportheims, für die durch die großherzige Spende eines Gönners, schon lange die finanziellen Mittel bereitstehen. An dieser Stelle allerdings möchte der 1. Vorstand, Tobias Wiesner, lieber einen Neubau verwirklich sehen, in den ein Fitnessstudio sowie Mehrzweckräume für verschiedene Kursangebote integriert werden sollen. Wegen Corona musste die Generalversammlung kurzfristig abgesagt werden musste. Da somit keine Entscheidung getroffen werden konnte, schwelt im Sportverein Steppach weiter der Konflikt zwischen dem Vereinsvorstand und den Fußballern. Auch die Anträge der Vision 2022 von Siegfried Schmid, der den Verein mit kleineren finanzierbaren, baulichen Veränderungen in eine wirtschaftlich sichere Zukunft führen möchte, konnten nicht behandelt werden. Schmid war im Mai 2019 vom 1. Vorstand gebeten worden beim TSV Steppach mitzuarbeiten. Nach gemeinsamen Besichtigungen mehrerer Vereine und einigen Gesprächen wurde er allerdings vom 1. Vorstand „ausgeladen und sollte nicht mehr aktiv" sein. Mit vielen Vereinsmitgliedern wollte Schmid dennoch zur Generalversammlung mit seinem Konzept eine interessante Alternative vorzeigen, wie der TSV Steppach der Zukunft aussehen könnte. Durch die Corona-Krise kam es aber bisher nicht mehr zu einer Abstimmung. Gleichzeitig wurden inzwischen mit dem Abschluss der Sanierung der Sporthalle Fakten geschaffen, die Änderungen und Veränderungen im Verein wesentlich schwieriger machen", erklärt Siegfried Schmid. Klar war im Verein geworden, dass angesichts der Corona-Problematik und der dramatischen gesamtgesellschaftlichen Entwicklungen ein Waffenstillstand zwischen Vorstand, Fußballabteilung und „vision tsv 2022" herrschen sollte, bis sich das soziale Leben wieder normalisiert hat. Dann sollen die sachlichen Differenzen ausgeräumt werden. Nach den ersten Lockerungen erkundigte sich nun Siegfried Schmid beim TSV Steppach, ob er sich weiter persönlich einbringen solle, um den Verein auf wirtschaftlich sichere Beine zu stellen oder lediglich mit einer Spende für die Fußballabteilung, zweckgebunden für die Sanierung deren Sportheims. Sollte es allerdings zu einer weiteren Zusammenarbeit kommen, so würde er sich freuen, wenn dann wirklich auch gemeinsam gearbeitet werden könnte. Seiner Meinung nach benötigt der TSV Steppach dringend einen Kraftraum, kleinere vielfach nutzbare Gymnastikräume und eine zentrale Eingangssituation. Hierauf bedankte sich der 2. Vorstand, Klaus Probst, bei Schmid für das, dem Verein entgegengebrachte Engagement. Unterschiedliche Erwartungen und Handlungsvorstellungen von Herrn Schmid und dem Vereinsvorstand hätten dazu geführt, dass es keine konzertierten Aktivitäten gegeben habe. Der Vorstand bewundere Schmids Ideenreichtum und Aktionismus, dennoch sei er aufgrund seiner satzungsgemäßen Verantwortlichkeiten in seinem Handlungsspielraum gebunden. Grundsätzlich stehe der Vorstand aber innovativen Ideen seiner Mitglieder und Gremien positiv gegenüber. Der Vorstand will Schmid zwar letztlich nicht einbinden, die Fußballabteilung und Vereinsmitglieder aber wünschen, dass Schmid sich weiter engagiert. Dieser bestätigte nun, dass er sich entschlossen habe bis zur Generalversammlung mit nun nochmals überarbeiteten Plänen nach der Sanierung der Sporthalle, weiter zu arbeiten. Es ist ihm wichtig den Mitgliedern einen Weg aufzuzeigen, wie das Herz des Vereins in Zukunft aussehen könnte. Diese sollen dann die Wahl haben, ob der bisherige Weg fortgesetzt, oder der Verein in eine neue Zukunft geführt, wird. Laut des Vereinsrats ist die Generalversammlung für Anfang Oktober angedacht. Die Fußballabteilung und Vision 2022 wollen dann neue Anträge stellen.

Der Schwierigkeitsgrad unseres Kreuzworträtsels auf Seite 20 entspricht zwar dem hohen Niveau unserer Leserschaft, ist aber zugegebenermaßen für etwaige Ortsfremde zu hoch. Deshalb hier eine kleine Lösungshilfe:



Dr. Christine Datzmann
Mobile Tierärztin

Hausbesuche
Tel. 01 73-596 34 73
dr.datzmann@web.de

Der nächste Stadtberger Bote erscheint Ende KW35/Mitte KW 36!
Anzeigenbuchungs- und Redaktionsschluss dafür ist am 24 Anzeigenannahme:
Tel. 0821-9232-0

ÖFFNUNGSZEITEN, ANSCHRIFTEN, ...

Alle Angaben ohne Gewähr, ohne Anspruch auf Vollständigkeit; wir bitten uns eventuelle Fehler od. Änderungen mitzuteilen: Fax 0821-96077

ALLERLEI NÜTZLICHES

Türöffnungs-Notdienst (Fa. Werkmann) Osterfeldstr.17
Telefon 0151-112 64471

LMF-SERVICE

Radegundis-Apotheke
Hauptstr. 28 · Telefon 0821-433234
Mo.–Fr. 8 –12.30 u. 14.30 –18 Uhr
Sa. 8.30 – 12.30 Uhr

PAKET-/POSTANNAHME

Kuchenbaur (Hermes)
Tel. 407832 · Mo.-Fr. 8 – 18 Uhr
durchghd. · Sa. 8 – 12 Uhr

Marktkauf Stadtbergen
Hagenmähderstraße 47,
86391 Stadtbergen
Tel. 0821-243760

RATHAUS

Oberer Stadtweg 2, Tel. 24 38 - 0,
info@stadtbergen.de
www.stadtbergen.de
Mo, Di, Do, Fr: 8.30 – 12 Uhr
Mi. 7.30 – 12 Uhr u. 14 – 18 Uhr
telef. erreichbar:
Mo, – Fr. 7.30 – 12 Uhr
Mo. und Di. 13 – 16.30 Uhr
Mi. 13 – 18 Uhr · Do. 13 – 15.45

BÜCHEREI STADTB.

Sonnenstr. 7, Tel.: 0821- 2432 801
Dienstag und Donnerstag
10 – 11.30 und 15 – 18 Uhr,
Mi. 10 –11.30 u. 15 – 19.30 Uhr,
Fr. 12 – 17 Uhr.

BÜCHEREI LEITERSHF.

Laubenweg 1, Tel. 0821-450 89 15
Di. 10 – 12 Uhr u. 16 – 18 Uhr,
Fr. 16 – 18 Uhr

KOMPOSITIERANLAGE LEITERSHOFEN

Wertachstraße:
Mi. u. Fr. 14 – 17
März bis Dezember Sa. 9 – 14 Uhr
Januar bis Februar 10 – 12 Uhr

WERTSTOFFHÖFE

Stadtbergen:
Deuringer Str.: Sa. 9 –12 Uhr

Leitershofen:
Am Vehicle-Park 13
Dezember – Februar:
Fr. 14 – 16 Uhr
März – November: Fr. 14 – 18 Uhr
Sa. 9 – 15 Uhr ganzjährig

Deuringen: Deuringer Straße
Sa. 9 – 12 Uhr

GARTENHALLENBAD STADTBERGEN

Telefon 0821-4339190
Mo. geschl., Di. 8 – 21 Uhr ,
Mi. 8 – 20 Uhr , Do.: 8 – 18 Uhr,
Fr. 12 – 21 Uhr,
Sa. und So. 9 – 18 Uhr

JUGENDLCUB INSIDE

Am Hopfengarten 12
Di. u. Do. 16 – 12 Uhr
Fr. 16 – 21 Uhr

TIERBESTATTUNG

(Feuerbestattung): Gesellschaft für Tierbestattung, Büro Augsburg
Telefon: (24 Std.): 0821-98221
www.tierbestattung-sued.de

Bestattungshilfe Irmgard Eberle
Beraten Dienen Helfen
Erd-/Feuer-/Berg-/Seebestattungen, Vorsorgen, Überführungen, Leichenfrau.
Persönliche Betreuung und Hausbesuche.
Sämtliche Formalitäten und Behördengänge erledige ich Ihnen in zuverlässiger und kostenbewusster Form.
Soforthilfe Tag und Nacht
Telefon: 0821 / 48 10 360
www.bestattungshilfe.de · info@bestattungshilfe.de
86199 Augsburg, Bgm.-Aurnhammer-Str. 19, Tel.: 0821 / 92 9 98
86356 Neusäß-Steppach, Ulmer Str. 23, Tel.: 0821 / 48 10 360
86420 Diedorf, Tel.: 08238 / 27 76

Bestattungsdienst der Stadt Augsburg
Stadt Augsburg
Da, wenn Sie uns brauchen:
Tel. 0821 324-4028 oder 0821 324-4033
Tag und Nacht erreichbar, auch Sonn- und Feiertags
Morellstraße 33, 86159 Augsburg
Fax 0821 324-4035
bestattungsdienst@augsburg.de
Bestattungen
Überführungen
Bestattungsvorsorge

Wir suchen
Verstärkung für unser
Zustellteam
des Stadtberger Boten
Ab 13 Jahre jeden Alters, 1x monatlich (auch aushilfsweise z. B. in Ferien)
info@auensee.de
Tel. 0821-98263

Ein Service der Hansdampf GmbH
Wir reinigen Ihre Tonnen.
Vor Ort.
Tel. 0821 630 98 10
www.hansdampf-tonnenreinigung.de
Reinigung ab 4,95 €

Der nächste Stadtberger Bote erscheint Ende KW 29
Anzeigen- und Redaktionsschluss dafür ist am 27. Juli 2020! Anzeigenannahme: Tel. 0821-993434 oder 9 82 63

„Warum in die Ferne schweifen ...

Vielfältig ist das Angebot von Handel, Handwerk und Gewerbe in der näheren Umgebung. Auf der angegebenen Seite finden Sie die Anzeige der jeweiligen Firma.

A

Altenpflege
Acvila 17
Sonnenschein 16
Villa Ancora 17

Autohäuser
Opel Sigg/Opel Haas 18

Autozubehör
Sigl 19

B

Balkone
Dußler 19

Baumärkte
Eser 2

Baumfällungen
Garten-Champignons 12
Konze & Laur 11

Baumschnitt
Garten-Champignons 12
Konze & Laur 11

Bauspengler
Fiebig 8

Bedachungen
Fiebig 8

Bestattungen
Bestattungsdienst der Stadt Augsburg 23
Eberle 23

Bodenbeläge
Egger 21
Fröhling 19
Kugler 8
Kupke 13
Pfanz & Steger 19
Winkler 8

Brennstoffe
Eser 2
Oßwald 21

Buchhaltung
Buchhaltung Stadtbergen 21

Buchhandlungen
Buch in Stadtbergen 11

C

Containerdienst
Eser 2
Oßwald 21

D

Dachdecker
Fiebig 8

E

Einrichtungshäuser
Andersen Living 13

Elektrogeräte/Elektroinstallationen
Zimmerly 15

Erdbewegungen
Eser 2
Oßwald 21

F

Fassadengestaltung
Egger 21
Kugler 8
Pfanz & Steger 19

Fassadenverkldg.
Dußler 19

Fensterdekorationen
Fröhling 19
Kupke 13
Winkler 8

Findlinge
Eser 2

Flüssiggas
Eser 2
Oßwald 21

G

Garagentore
MTB Geuser 13

Gardinen
Fröhling 19
Kupke 13
Winkler 8

Gartengestaltung
Garten-Champignons 12

Gase (technische)
Oßwald 21

Gasinstallationen
Schapfl 21

Gastronomie/Gaststätten
La Romantica 5

Gerüstbau
Pfanz & Steger 19

H

Hausgeräte
Zimmerly 15

Hausmeisterservice
Hansdampf 23

Haus- und Kleingeräte
media@Home Baumann 12

Hebetechnik
Eser 2

Heißmangel
Bettina's Mangelstube 14

Heizöl/Diesel
Eser 2
Oßwald 21

Heizungsbau
Schapfl 21

Hörgeräteakustiker
Gronde 7

I

Immobilien
CARAT 15

Industrietore
MTB Geuser 13

K

Krankenpflege
Acvila 17
Sonnenschein 16
Villa Ancora 17

L

Lebensmittel
nah & gut KEHR 9

M

Maler/Lackierer
Egger 21
Kugler 8
Pfanz & Steger 19

Masch.-vermietg.
Eser 2
Oßwald 21

Möbel
Andersen Living 13

N

Nachhilfe
Learning Circle Nachhilfe 11

Natursteinhandel
Eser 2

O

Optiker
Gronde 7

P

Parkettböden
Fröhling 19
Parkettbörse 21

Parkettverlegung
Fröhling 19

Pflasterarbeiten
Eser 2
Garten-Champignons 12

Pflegedienste/Pflegeheime
Acvila 17
Sonnenschein 16
Villa Ancora 17

Polsterarbeiten
Fröhling 19
Kupke 13
Winkler 8

R

Raumausstattung
Fröhling 19
Kupke 13
Winkler 8

Rechtsanwälte
Rechtsanwaltskanzlei Gabriele Eger 16

Restaurants
La Romantica 5

Rollladenbau
Georg Voithenleitner 21

Rollladensysteme
Laurenz 19

S

Sanitär-installationen
Schapfl 21

Schmierstoffe
Eser 2
Oßwald 21

Schranken
MTB Geuser 13

Schreinereien
Dieter Weber 19

Solartechnik
Schapfl 21

Sonnenschutz-anlagen
Fröhling 19
Kupke 13
Laurenz 19
Winkler 8

Steuerberater
Hans-Peter Ebert 15

Supermärkte
nah & gut KEHR 9

T

Tapezierarbeiten
Egger 21
Fröhling 19
Kugler 8
Kupke 13
Pfanz & Steger 19
Winkler 8

Teppichverlegungen
Egger 21
Fröhling 19
Kugler 8
Kupke 13
Pfanz & Steger 19
Winkler 8

Tierärzte
Dr. Christine Datzmann 23

Tonnenreinigung
Hansdampf 23

Tore und Türen
MTB Geuser 13

Transporte
Eser 2
Oßwald 21

Trockenbau
Pfanz & Steger 19

U

Unterhaltungs-elektronik
media@Home Baumann 12

Unterricht/Schulungen
Learning Circle Nachhilfe 11

V

Vorhänge
Fröhling 19
Kupke 13
Winkler 8

W

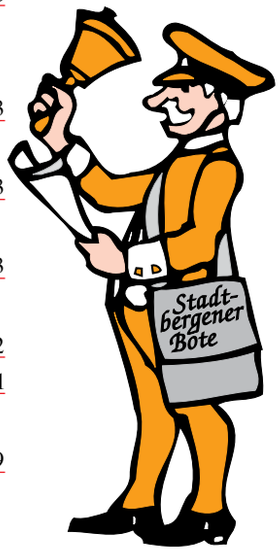
Wärmedämmung
Egger 21
Pfanz & Steger 19

Wasserinstallationen
Schapfl 21

Wohnaccessoires
Andersen Living 13

Z

Zahnärzte
Zahnarztpraxis Britta Speth 17

Zaunbau
Garten-Champignons 12

Zimmerer
Dußler 19